

GW aktuell



*1984 - 2025: ein lebendiger Verein,
seit mehr als 40 Jahren!*

Industrie- und Wohnungsbau für private und öffentliche Auftraggeber



© andresen-presseservice & layouts

Ihr erfahrener Partner am Bau!



**BAUUNTERNEHMUNG
BERNHARD RESING** GmbH
Otto-Hahn-Straße 2 · 46414 Rhede
info@resing-bau.de · www.resing-bau.de

GWV-Vorsitzender Klaus Steverding: Der Zusammenhalt ist unsere große Stärke

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportfreunde!

Als sich am 9. März 1984 eine fußballbegeisterte Frau und 42 fußballbegeisterte Männer im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ trafen, um den SC Grün-Weiß Vardingholt zu gründen, konnten sie nicht ahnen, welche Entwicklung dieser Verein in 40 Jahren vollziehen würde.

Anfangen mit einer „Spielwiese“ und ohne eigene Umkleidekabinen entwickelte sich ein Vereinsgelände mit zeitweise drei Naturrasenplätzen, einem Vereinsheim und einem Kunstrasenkleinfeld mit LED-Flutlichtanlage. Die Zahl der Mitglieder stieg auf stolze und seit rund fünf Jahren nahezu gleichbleibende 470.

All dieses haben wir zum Anlass genommen, verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen mit unseren Mitgliedern und Freunden des Vereins zu gestalten und gemeinsam zu feiern. Hierzu passte natürlich ganz besonders der im Jubiläumsjahr gelungene Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga A am Pfingstmontag, den 20. Mai 2024.

Der Mitinitiator zur Gründung unseres Vereins und gleichzeitig auch der erste 1. Vorsitzende des Vereins, Antonius Böing, nahm eine Anregung auf, im Jubiläumsjahr oder im nachfolgenden Jahr über die Aktivitäten in einer „GW aktuell“ zu berichten. Das Ergebnis haltet Ihr nun in den Händen. Antonius hat sich um die komplette Fertigstellung, d.h. von der Berichterstattung bis zum Druck gekümmert und umgesetzt. Hierfür, Antonius, im Namen aller Vereinsmitglieder ein ganz herzliches Dankeschön.

Der Inhalt beschränkt sich jedoch nicht nur auf unser Jubiläumsjahr. Die letzte GW aktuell wurde im Jahr 2014 veröffentlicht. Seit-



**Vorsitzender
Klaus Steverding**

her ist viel geschehen, auch in unserem Verein. Die wesentlichen Momente, Aktivitäten und Vereinsprojekte der vergangenen zehn Jahre sind ebenfalls Bestandteil dieser Ausgabe.

Es freut mich besonders, dass wir nun einen sehr großen und wichtigen Schritt in Nachhaltigkeit und Energieeffizienz vollziehen können. Wir werden die Flutlichtanlagen auf beiden Rasenplätzen umbauen auf LED-Flutlichtanlagen. Durch die Umrüstung Ende Februar 2026 auf moderne LED-Technik wird das Vereinsgelände künftig heller und gleichmäßiger ausgeleuchtet. Gleichzeitig sinkt der Energieverbrauch deutlich. Wir setzen damit ein klares Zeichen für umweltbewusste und zukunftsorientierte Vereinsarbeit.

Schlussendlich möchte ich mich bei allen meinen Vorstandskollegen, den Trainern, Betreuern, Übungsleiterinnen, Helfern und Unterstützern für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren ganz herzlich bedanken. Mein Dank gilt ebenso allen Sponsoren, die uns seit Jahren unterstützen und aufgrund dieser Unterstützung unsere geplanten Projekte auch umgesetzt werden konnten. Einen ganz wesentlichen Anteil zur Umsetzung und Fertigstellung von Projekten haben die Mitglieder und Helfer unseres Vereins beigetragen. Unsere Infrastruktur beruht darauf, dass wir als Gemeinschaft miteinander gesteckte Ziele verwirklichen. Der Zusammenhalt in unserem Verein ist unsere große Stärke. In unserem Verein entstehen lebenslange Freundschaften.

Nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen der GW aktuell 1984 – 2025.

Euer 1. Vorsitzender,
Klaus Steverding



WO **TRADITION** AUF **MODERNE** TRIFFT

Mittagstisch & à la carte Gerichte

Genießen Sie unsere regionale und saisonale Küche.

Feiern & Events

Perfekte Location für Hochzeiten, Geburtstage und Firmenfeiern in Rhede
– auf Wunsch auch mit individuellem Catering.

Fahrradfreundliches Restaurant in Rhede

Erholen Sie sich auf unserer großen Terrasse bei Kaffee & Kuchen,
frischen Waffeln oder einem kühlen Bier, während Ihr E-Bike an unserer
Ladestation neue Energie tankt.

FOLGE UNS!



@haus_stockhorst



Hauptstraße 38
46414 Rhede-Vardingholt



haus-stockhorst.de



+49 (0) 2872 2173

Inhalt:

100 Seiten Grün-Weiß aktuell

Vorwort des Vorsitzenden Klaus Steverding.....	3
1984 bis 2024: 40 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt.....	7
Eva Könning ist erste Vardingholter Doppelkopp-Dorfmeisterin.....	8
40 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt:	
Der Verein feiert Gründungstag und ehrt 25 Gründungsmitglieder.....	11
Ostereiersuchen: Tradition lebt nach vielen Jahren wieder auf.....	15
KLJB Vardingholt trotz regnerischem Aprilwetter: Spielerkabinen umgesetzt.....	17
Werner Dalhaus mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2024“ ausgezeichnet...	23
Grün-Weiß Vardingholt ist 2024 wieder A-Kreisligist:	
Meisterschaft und Aufstieg gebührend gefeiert.....	27
SC Grün-Weiß Vardingholt feiert sein 40-jähriges Bestehen.....	33
DJK Rhede wird 2024 Fußball-Stadtmeister, Turnierausrichter Vardingholt Dritter	40
Beethovenstraße gewinnt das Nachbarschaftsturnier im Jubiläumsjahr.....	43
„Spiel der Vardingholter Legenden“ gegen die „Vardingholter Kumpel“.....	46
Grün-Weiß Vardingholt neuer Altherren-Stadtmeister 2024.....	49
Premiere für Grün-Weiß Vardingholt: Walking Football.....	51
GWV-Mitgliederversammlung am 22. November 2024:	
Rückblick auf das Jubiläumsjahr, Wahlen und Ehrungen.....	53
Rückblick auf einige Höhepunkte und wegweisende Ereignisse in der	
Vardingholter Vereinsgeschichte in den Jahren 2014 bis 2023.....	60
SC Grün-Weiß Vardingholt feiert 2017 ausgelassen Aufstieg und Meisterschaft..	66
Grün-Weiß Vardingholt erhält 2021 ein Kunstrasen-Minispielfeld.....	70
Grün-Weiß Vardingholt in Bildern.....	72
Saison 2025/2026.....	76
Erste Mannschaft: Stärke durch Zusammenhalt.....	76
Zweite Mannschaft: Mehr als nur Unterbau.....	79
Dritte Mannschaft: Die „Einzig Wahre Dritte“.....	80
Altherrenabteilung und Walking Football Vardingholt.....	83
„Alle müssen spielen!“:	
Jugendspielgemeinschaft Borussia Bocholt, GW Vardingholt und DJK Barlo.....	88
Breitensport: Die Kindergartenkinder turnen in der Halle in Spoler.....	92
Einweihung Kunstrasenspielfeld in Barlo: Altherren bestreiten Eröffnungsspiel....	93
Helfer im Hintergrund, ohne die bei Grün-Weiß nichts läuft!.....	94
Jahreshauptversammlung 2025 im Zeichen von Wahlen.....	96
Impressum.....	98

nerobocholt - rechtsanwälte

www.nerobocholt.de

nerobocholt
rechtsanwälte

Steverding
Priebe
Hamann
Harbering



**Johann
Schulte** GmbH

**Landwirtschaftl.
Lohnunternehmen**



**Landschaftsbau
Transporte**

46414 Rhede-Vardingholt

Zum Venn 28

Tel.02872/2457

info@johann-schulte.de

1984 – 2024:

40 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt

Für das Jubiläumsjahr 2024 hatte sich bereits Mitte 2022 eine kleine Gruppe von langjährigen Mitgliedern getroffen, um Vorschläge für Aktivitäten zu entwickeln. Diese wurden in der Mitgliederversammlung 2023 vorgestellt.

Anschließend bildete sich im Herbst 2023 eine Gruppe aus allen Mannschaften und Abteilungen des Vereins. Hier wurden dann konkrete Vorschläge erarbeitet, wie Grün-Weiß sich im Jahr 2024 seinen Mitgliedern aber auch der Vardingholter und Rhedenser Bevölkerung präsentieren kann. In Absprache mit

dem Vorstand wurden diese umgesetzt.

Zum Vorbereitungsteam gehörten: Josef Thebingbuß, Josef Wienand, Heinz Terodde, Clemens Schröer, Antonius Böing, Klaus Steverding, Florian Heck, Lukas Sieverding, Robin Brokamp, Sven Rudde, Chris Thebingbuß, Lukas Schröer, Markus Stratmann, Andreas Topp, Wilhelm Thebingbuß

Über die einzelnen Aktionen wird in dieser Ausgabe von „Grün-Weiß aktuell 2025“ berichtet.

Infos zum SC Grün-Weiß, Stand Jahresbeginn 2024

Gründungstag: 9. März 1984

Gründungsmitglieder: 43

Mitglieder am 1. Januar 2024:

457 (331 männlich, 126 weiblich, 91 Kinder/Jugendliche)

Vorsitzender: Klaus Steverding

Sportanlage: Im Kappenhagen



Ausstattung:

Vereinsheim/Dusch- und Umkleidegebäude (Einweihung 1. September 1992)

drei Naturrasenplätze (seit 1984, 1993 und 2010)

ein Kunstrasenkleinspielfeld (2021)

zwei Flutlichtanlagen (1996 und 2011)

Beregnungsanlagen auf zwei Plätzen (2007)

eine Photovoltaikanlage auf dem Vereinsheimdach (2013)

eine Unterstell- und Abstellhütte am alten Platz (1990)

ein Kinderspielfeld (2019 komplett rundum erneuert)

Sport- und Spielbetrieb:

drei Senioren-Mannschaften

Altherren-Mannschaften für Ü32-Jährige bis Ü60-Jährige

Jugendspielgemeinschaft mit der DJK Barlo

neun Mannschaften von Bambini bis zu A-Junioren

Breitensportabteilung mit vier Gruppen

Weitere Infos zum Verein und den Jubiläumsaktivitäten: www.gw-vardingholt.de

Eva Könning ist erste Vardingholter Doppelkopp-Dorfmeisterin



Die Platzierten und Organisatoren der Vardingholter Doppelkopf Dorfmeisterschaft 2024 (von links): Andy Wroblowski, Josef Thebingbuß, Eva Könning, Clemens Schröer und Dennis Lüttfrenk.

Passend zum Weltfrauentag am Freitag, 8. März, wurde Eva Könning „Vardingholter Doppelkopf-Dorfmeisterin“. Sie ist Mitglied der Vardingholter Landfrauen und setzte sich nach drei Runden mit 36 Spielen überlegen gegen sieben weitere Frauen und 24 Männer durch. Der SC Grün-Weiß Vardingholt hatte anlässlich seines 40-jährigen Bestehens im Jahr 2024 zur ersten „Vardingholter Doppelkopf-Dorfmeisterschaft“ im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ eingeladen. Spielberechtigt waren alle Vereinsmitglieder, die Mitglieder Vardingholter Vereine, Initiativen und Organisationen sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner von Vardingholt-Kirche und Vardingholt-Spöler.

Gespielt wurde um einen Wanderpokal sowie Preise für die drei Erstplatzierten des Turniers. Die Plätze zwei und drei belegten Dennis Lüttfrenk und Andy

Wroblowski, die beide für die Dritte Mannschaft von Grün-Weiß antraten.

Zudem wurden „Sonderpreise“ ausgespielt. Den „Mannschaftspreis“ für jeweils vier Personen, die eine Mannschaft bildeten, schnappten sich die Landfrauen mit Eva Könning, Luzia Klein-Heßling, Dagmar Nienhaus und Anne Wewering.

Als „Beste Spielerin“ wurde Eva Könning ausgezeichnet, die drei Preise gewann! Den grün-weiß-internen Mannschaftspreis gewann die Altherren-Mannschaft mit Antonius Böing, Josef und Wilhelm Möllenbeck und Markus Stratmann hauchdünn vor dem Vorstandsteam.

Insgesamt war die Resonanz auf das Turnier positiv. Besonders gelobt wurde die entspannte Atmosphäre, in der die Spielrunden stattfanden. In den Spielpausen wurde an den Tischen aus Spaß am Spiel weiter „Doppelkopp gekloppt“!



Das Team der Landfrauen gewann den Mannschaftspreis. Es traten an (von links): Anne Wewering, Turnierorganisator Clemens Schröer, Dagmar Nienhaus, Eva Könning und Luzia Klein-Heßling.



Das Quartett der Altherren gewann den grün-weiß-internen Mannschaftspreis: von links: Wilhelm Möllenbeck, Markus Stratmann, Turnierleiter Clemens Schröer, Josef Möllenbeck und Antonius Böing.

Ofen- & Kaminhaus Oeding

Pelletöfen - Stückholzöfen - Solaranlagen - Schornsteine



Wir präsentieren Ihnen auf 85 m² Ausstellungsfläche eine große Auswahl an Kaminöfen namhafter Hersteller.

Jakobstraße 31 - 46354 Südlohn-Oeding - ☎ 02862 / 41 55 54
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr - Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

www.kaminhaus-oeding.de



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Die schönsten Momente erlebt man gemeinsam.

Darum fördern wir seit Jahrzehnten Nachwuchssportler und den Sportverein von nebenan. Wir übernehmen damit Verantwortung und schaffen nachhaltige Werte vor Ort.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Westmünsterland**

40 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt: Verein feiert Gründungstag und ehrt 25 Gründungsmitglieder



Diese 25 Gründungsmitglieder des SC Grün-Weiß Vardingholt wurden vom Vereinsvorsitzenden Klaus Steverding (vordere Reihe, Zweiter von rechts) mit einer Ehrenurkunde für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet,

hinten von links: Ludger Büdding, Heinz Terodde, Johannes Kappenhagen, Hubert Klein-Heßling, Bernhard Büdding, Johannes Klein-Heßling, Stefan Essing, Clemens Schröer, Wilhelm Thebingbuß, Wilhelm Möllenbeck, Johannes Thebingbuß, Hubert Wewering, Werner Dalhaus, Franz Dalhaus, Josef Wienand, Robert Brokamp, Andreas Topp;

vorne von links: Heinz Keiten-Schmitz, Monika Büdding, Bernhard Keiten-Schmitz, Josef Terörde, Werner Könning, Hermann Möllenbeck, Bernhard Kappenhagen, Vorsitzender Klaus Steverding, Antonius Böing. Foto: GWV

Der Vorstand des SC Grün-Weiß Vardingholt hatte seine Gründungsmitglieder für Samstag, 9. März 2024, ins Vereinslokal „Haus Stockhorst“ eingeladen. Denn genau auf den Tag vor 40 Jahren hatten eine Frau und 42 Männer den Verein in der Gaststätte „Haus Stockhorst“ gegründet. Vereinsvorsitzender Klaus Steverding begrüßte 32 Gründungsmitglieder sowie seine Vorstandskollegen und den Ehrenvorsitzenden Josef Thebingbuß.

In seiner Begrüßungsansprache bedankte er sich für die Initiative der Vereinsgründung und skizzierte kurz, warum und wie die Gründung im Jahr 1984 erfolgte. Er zählte die erforderlichen Vorarbeiten und Vorbesprechungen mit Stadtverwaltung und Fußballverband auf, die Gründungsversammlung, die umfangreichen Platzarbeiten in Vardingholt und Trainingsgelände am Kloster Mariengarden in Burlo, Aktivitäten zur Finanzierung sowie



Gründungs- und Vorstandsmitglieder verfolgen gespannt den Abend.



Autolackiererei Schmitz
 Butenpaß 9a • 46414 Rhede
 Telefon: 02872/98 13 03

ZUVERLÄSSIGER SCHADENSERVICE:

- KFZ-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Glasbruch
- Hagelschäden
- Ersatzwagenservice

Wir sind für Sie da!





Vorsitzender Klaus Steverding blickte auf 40 ereignisreiche und erfolgreiche Jahre in seiner Begrüßungssprache zurück.

Start in den Trainings- und Spielbetrieb der Saison 1984/85. Zwar wären alle Gründungsmitglieder mehr oder weniger dabei gewesen, Mitte der 1980er Jahre die meisten von ihnen zwischen 17 und 25 Jahre jung. Nach vier Jahrzehnten könnte das ein oder andere nicht mehr so bewusst sein.

Auf diesen besonderen Tag, aber auch auf die weitere sehr positive Entwicklung des Vereins in den folgenden 40 Jahren, wurde anschließend in gemütlicher Atmosphäre Rückblick gehalten. Antonius Böing hatte eine Bilderschau aus den ersten zehn Jahren der Vereinsgeschichte zusammengestellt. Gemeinsam konnten alle Namen der auf den Fotos befindlichen Kicker genannt werden. So manches Foto rief Erinnerungen an eine schöne Zeit wach, die man gemeinsam gestaltet und erlebt hatte. Es war eine Zeit ohne Internet, WhatsApp, Handyfotos – es ging langsamer, vielleicht aber bewusster zu.

Mit der Einladung zur Gründungsfeier bedankte sich der Vorstand zugleich neben der Initiative der Vereinsgründung auch bei 25 anwesenden der 42 noch lebenden Gründungsmitglieder, die dem Verein seit vier Jahrzehnten die Treue halten. Viele haben sich über Jahre sehr engagiert bzw. sind auch heute noch wichtige ehrenamtliche Stützen im Vereinsleben. Diesen 25

Gründungsmitgliedern wurde zum Dank und in Anerkennung eine Ehrenurkunde verliehen.

Gründungsmitglieder und heute noch im Verein sind: Monika Büdding geb. Beckmann, Bernhard Büdding, Ludger Büdding, Antonius Böing, Robert Brokamp, Franz Dalhaus, Werner Dalhaus, Stefan Essing, Bernhard Kappenhagen, Johannes Kappenhagen, Bernhard Keiten-Schmitz, Heinz Keiten-Schmitz, Hubert Klein-Heßling, Johannes Klein-Heßling, Werner König, Hermann Möllenbeck, Wilhelm Möllenbeck, Clemens Schröder, Josef Terörde, Heinz Terodde, Johannes Thebingbuß, Wilhelm Thebingbuß, Andreas Topp, Hubert Wewering und Josef Wienand.

Ebenfalls Gründungsmitglieder und heute noch im Verein sind Bernhard Dalhaus, Norbert Große-Venhaus und Martin Reuke, die verhindert waren.

Im Jahr 1984 in den Verein eingetreten und auch 2024 noch Vereinsmitglieder sind: Josef Beckmann, Wilhelm Böcker, Alfons Frankemölle, Klemens Nienhaus, Bernhard Resing, Helmut Stockhorst, Hubert Terodde, Josef Thebingbuß und Josef Wewering. Sie sollen zu einem späteren Zeitpunkt (am 15. Juni 2024) für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt werden.



REIFEN +
AUTOSERVICE

MEISTERHAFTER AUTOSERVICE



Inspektion



Achsvermessung



Klimaservice



Glasservice



Bremsen



Ölservice



Abgasanlage

und vieles mehr!



Paul Heuer GmbH & Co. KG
Butenpass 3 • 46414 Rhede
Tel.: 02872/1061

Ostereiersuchen: Tradition lebt nach vielen Jahren wieder auf



Das Ostereiersuchen am Vereinsheim des SC Grün-Weiß Vardingholt wurde sehr gut angenommen.



Nach mehr als zehn Jahren Pause lud die Jugendabteilung des SC Grün-Weiß Vardingholt wieder zum Ostereiersuchen am Vereinsheim ein. Dem folgten am Ostersonntag, 31. März 2024, ab 10.30 Uhr etwa 40 Kinder im Alter von einem bis acht Jahren, einige Eltern und Großeltern sowie Mitglieder des Jugendvorstands, die die Aktion auch vorbereitet hatten.

Jörg Keiten-Schmitz, Jugendleiter des SC GW Vardingholt zeigte sich anschließend sehr zufrieden. „Wir freuen uns, dass doch so viele Kinder und Eltern unserer Einladung gefolgt sind, auch aus Barlo, mit denen wir ja seit ein paar Jahren eine erfolgreiche Jugendspielgemeinschaft bilden. Das Ostereiersuchen kann auch nach unserem Jubiläumsjahr eine Zukunft haben!“

seit
2002 REWE *Steverding*
Ihr Frischemarkt am Rheder Rathaus



Wir wünschen dem Grün-Weiß-Vardingholt
eine erfolgreiche Saison 2025/2026!



REWE
STEVERDING
DEIN MARKT

Rathausplatz 6
46414 Rhede

Telefon: 02872-8665
www.rewe-rhede.de



Kurz vor Anpfiff zum Meisterschaftsspiel der Ersten Mannschaft übergaben die Landjugendlichen die umgesetzten Spielerkabinen an den 1. Vorsitzenden Klaus Steverding (rechts). Einige Spieler machten schon einmal ein Probesitzen.

KLJB Vardingholt trotz regnerischem Aprilwetter: Spielerkabinen umgesetzt

Die Katholische Landjugend Bewegung (KLJB) Vardingholt beteiligte sich an der bundesweiten „72 Stunden Aktion“, die von Freitag, 21. April 2024, 17.07 Uhr, bis Sonntag, 22. April 2024, 17.07 Uhr, unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ stattfand. Hierbei engagierten sich junge Menschen aus ganz Deutschland für ein soziales, politisches, ökologisches, religiöses oder interkulturelles Projekt. Wichtig war der gemeinsame Einsatz für andere oder mit anderen. Träger sind in unserer Region u.a. der BDJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend und das Bistum Münster, denen auch die KLJB angeschlossen ist.

Die Vardingholter KLJB, die rund 120 Mitglieder im Alter von 14 bis 25 Jahre hat, hatte sich im Vorfeld dazu entschieden, dem SC Grün-Weiß Vardingholt an-

lässlich seines 40-jährigen Bestehens im Jahr 2024 zu unterstützen. Dort stand schon seit Längerem auf der Agenda, die beiden Trainer- und Spielerkabinen vom Rasenplatz drei zum Rasenplatz zwei zu versetzen. Denn dieser hat eine Fluchtanlage und darauf werden gerade im Winter viele Meisterschaftsspiele ausgetragen. Die Kabinen bieten bei schlechter Witterung ca. 10 Personen eine gute Unterstellmöglichkeit, die dort bislang nicht vorhanden war. Ganz uneigennützig war die Idee auch nicht, spielen doch viele KLJB-Mitglieder in den Vardingholter Jugend- und Seniorenmannschaften. Der Vorstand des Vereins war sofort angetan von der Idee, als diese an ihn herangetragen wurde. In Vorgesprächen zwischen Vorstand und Landjugend wurden die erforderlichen Arbeiten, Standorte vereinbart.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!



Wolle zum Wohlfühlen zu jeder Jahreszeit

Stricken oder Häkeln?
Bei uns finden Sie **Woll-,
Baumwoll-, Acryl- und
Sockengarne** für all Ihre
Lieblingsprojekte!

G-B Warenhandels GmbH
Krommerter Weg 57A
46414 Rhede
Telefon: 02872/980884
www.gb-wolle.de

Lagerverkauf:

Montag bis Freitag durchgehend von 8.00 – 16.00 Uhr geöffnet!



Zwischen und nach der Arbeit muss auch „aufgetankt“ werden.

Am späten Freitagnachmittag wurden zunächst die beiden Kabinen demontiert, zum neuen Standort gebracht und dort zunächst auf „Vordermann“ gebracht: Reinigung, Reparaturarbeiten, Anstrich waren notwendig. Auch die alte Pflasterung wurde aufgenommen und zum Platz zwei transportiert. Am neuen Standort wurden zwei Gruben ausgekoffert, die für den festen Unterbau bestimmt waren. Den ausgehobenen Mutterboden fuhren die Jugendlichen dann zum ehemaligen Standort der Kabinen und verfüllten die dort entstandenen Löcher damit. Nach den Feinarbeiten am Samstagvormittag wurde die Fläche neu eingesät.

Der Samstag war geprägt vom ständigen Wechsel von Sonnen- und Schauerwetter, der die Jugendlichen des Öfteren zu Unterbrechungen der Arbeiten zwang. Es gab mehr Ess- und Trinkpausen wie geplant, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Planmäßig wurde so dann der Unterboden verfüllt und ver-

ichtet, so dass anschließend gepflastert werden konnte.

Gleichzeitig kümmerten sich die Jugendlichen auch darum, das Umfeld des GW-Vereinsheims auf Vordermann zu bringen, „Frühjahrsputz“ war angesagt. Die Beete an den Parkflächen wurden von Müllresten und Unkraut befreit, neu mit Holzhackschnitzeln bestückt, die Werbebanden gesäubert, der Grillstand erhielt einen neuen Anstrich, sogar die Dachpfannen des Geräteschuppens wurden abgespritzt, wahrscheinlich erstmalig seit Jahrzehnten!

Am Sonntag konnte der Abschluss der Arbeiten erfolgen. Die beiden Spielerkabinen wurden auf die Pflasterung gestellt, die Sitzplatzreihen montiert. Die tiefen Fahrtspuren von Radlader und Minibagger, die anlässlich der Transporte von Materialien aufgrund des Regens im Rasen entstanden waren, konnten verfüllt, geebnet und neu eingesät werden.




ADCO Schilderfabrik
GmbH
...wegweisend

VERKEHRS- & WERBETECHNIK VOM PROFI

Verkehrszeichen & Zubehör
Radwegbeschilderung
Werbepylone
Schildersysteme



Zum Kottland 9-13 • 46414 Rhede
Tel. +49 (0) 28 72/92 78 0

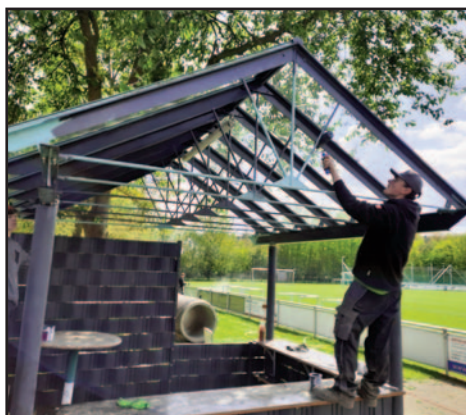
 www.adco-rhede.de
 [adco.werbetechnik](https://www.instagram.com/adco.werbetechnik)

Peter Thebingbuß, Ansprechpartner der KLJB Vardingolt für die Aktion, zog folgendes Fazit: „Wir freuen uns vom Vorstand, dass die Aktion von unseren Mitgliedern so gut angenommen und unterstützt wurde. Rund 40 Jugendliche waren im Einsatz. Es war ein Riesenerfolg, dass wir unser Vorhaben komplett umsetzen konnten, bis zur letzten Minute wurde am Feinschliff gearbeitet. Danke für die Verpflegung an Grün-Weiß! Ich glaube, alle sind zufrieden nach Hause gegangen. Mit so einer Gemeinschaft können wir bestimmt zukünftig noch mehr Projekte umsetzen.“

„Wir haben uns als Verein sehr gefreut, als die Landjugend uns fragte, ob diese Aktion auf unserem Vereinsgelände durchgeführt werden kann“ sagte der 1. Vorsitzende des SC Grün-Weiß Vardingholt, Klaus Steverding. „Wir hatten natürlich Ideen, die mit der KLJB entwickelt und nun top umgesetzt wurden. Es war toll zu sehen, dass so viele Helferinnen und Helfer mit großem Elan im Einsatz waren und dieses trotz der widrigen Wetterumstände am Samstag! Als Verein bedanken wir uns ganz herzlich bei allen für diese tolle Aktion in unserem Jubiläumsjahr!“



Reinigung des Daches der Abstellhütte.



Reinigung und Neuanstrich Grillstation.



Reinigung der Werbebanden.



Endreinigung der Baustraße.



Wir wünschen dem SC Grün-Weiß Vardingholt weiterhin sportlichen Erfolg

Kaffee & Kuchen

- leckere Kaffee-Variationen
- Riesenwindbeutel
- selbstgebackene Kuchen & Torten
- täglich wechselndes Tagesgericht

Frühstücksbuffet

für Gruppen ab 10 Personen

Großes & vielfältiges Frühstücksbuffet mit allem, was das Herz begehrt oder aber ein Brunch mit leckerer Rindfleischsuppe und Herrencreme... oder, oder!

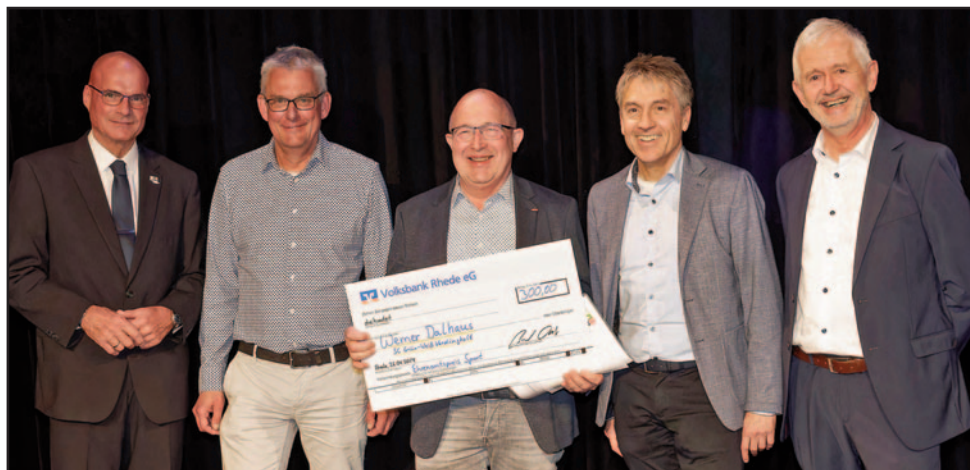
Familien- und Betriebsfeiern!

Gerne planen wir mit Ihnen Ihren ganz besonderen Tag, ob Taufe, Kommunion, Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Betriebsfeier usw. Dabei verwöhnen wir Ihre Gäste gerne mit Köstlichkeiten wie z.B. einem Westfälischen Hochzeitessen, Schnitzelbuffets, Ihrem ganz persönlichen Wunschmenü oder mit einem gemütlichen Grillabend.

Öffnungszeiten:
 Mittwoch bis Sonntag & Feiertage
 von 13.00 - 17.30 Uhr
 Mo & Di Ruhetag

Telefonische Reservierungen
 bitte unter Telefon
0 28 72 / 94 85 51

Werner Dalhaus mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2024“ ausgezeichnet



Der „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2024“ wurde im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt an Werner Dalhaus vom SC Grün-Weiß Vardingholt verliehen (von links): Bürgermeister Jürgen Bernsmann, Klaus Steverding (Vorsitzender GWV), Werner Dalhaus, Andreas Terstegen (Volksbank Rhede) und Reimund Bartels (Vorsitzender Stadtsportverband). Foto: Stadt Rhede, Bernfried Knipping

Anlässlich der Sportlerehrung der Stadt Rhede am Freitag, 26. April 2024 im Rathaussaal wurde zum 13. Mal der „Rheder Ehrenamtspreis Sport“ verliehen. Einer von drei Preisträgern war Werner Dalhaus vom SC Grün-Weiß Vardingholt.

Werner Dalhaus war am 9. März 1984 Gründungsmitglied des SC Grün-Weiß Vardingholt. Von der ersten Saison des Vereins 1984/85 bis zum Ende der Saison 1991/92 war er Begleiter der Ersten Herrenmannschaft. Seit 1998 ist er als Erster Kassierer im Vereinsvorstand tätig. Diese Aufgaben nimmt er seit mehr als 30 Jahren mit großer Sorgfalt und sehr großem Engagement wahr. Als Erster Kassierer hat er beziehungsweise trägt er zur „gesunden“ Kassenlage des Vereins bei!

So konnten viele Baumaßnahmen fertiggestellt werden, zum Beispiel:

- Planung und Bau des Vereinsheims von 1998 bis 2002;
- Errichtung des dritten Rasenplatzes 2010;
- Flutlichtanlage auf dem Hauptplatz 2011;
- Bau der Beregnungsanlagen auf zwei Rasenplätzen 2007;
- Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Vereinsheim 2013;
- Bau von Trainer- und Spielerunterständen auf dem Hauptplatz 2014;
- Errichtung der Überdachung an der Außenseite des Vereinsheims 2006;
- Bau eines Kunstrasenkleinspielfeldes 2020/2021;
- Bau diverser Einzäunungen um das Vereinsgelände.

Für alle Neubau-, Erweiterungs- und Renonvierungsmaßnahmen auf dem Sportplatzgelände in Vardingholt hat Werner Dalhaus – in Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand – die Kostenermittlungen erstellt, die notwendige Refinanzierung errechnet, Sponsorenmittel eingeworben, Förderanträge für kommunale Behörden und Sportfachorganisationen erstellt. Es wurde erst gebaut oder investiert, wenn die Refinanzierung solide stand! Andererseits war und ist er aber auch bereit, ein vertretbares Risiko in Kauf zu nehmen, wenn die Vorteile der Investition eine „gute Rendite“ für den Verein versprechen. Bestes Beispiel ist das Kunstrasenspielfeld, das große Investitionen erforderte, aber für die Zukunftsfähigkeit von GW Vardingholt enorm wichtig ist, was sich in den vergangenen Wintern bereits sehr deutlich zeigte!

Werner Dalhaus war und ist immer aktiv auf Sponsoren und Gönner zuge-

gangen, die für vielfältige Maßnahmen wie Werbebanden/Sportkleidung für die Aktiven im Verein sowie Herausgabe von Vereinszeitungen und mehr Geld locker machen sollen.

Werner Dalhaus hat aber auch immer eine feste „Hand“ auf die Ausgabeseite gehabt, was andererseits auch viele Vorstandsmitglieder und Vereinsmitglieder zuweilen „nervte“, manche sprachen auch von „Pingeligkeit“.

Der Erfolg gab ihm letztendlich recht! Der Verein ist schuldenfrei, die Infrastruktur zukunftsfähig, auch nach den Corona-Jahren und den schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen seit dem Ukraine-Krieg!

Die große Erfahrung sowie die besondere Zuverlässigkeit von Werner Dalhaus sind für den SC Grün-Weiß Vardingholt auch zukünftig weiterhin von besonderem Wert!



Sanitär
Heizung
Elektro
Fliesen

Bad & Konzept

**Traumhafte Wellnessbäder,
perfekt in Design und Funktion**



Gronauer Straße 5 · 46414 Rhede · Tel. 0 28 72 / 9 32 23 -0

www.badundkonzept.de

Ehrung: Drei Preisträger 2024

Mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2024“ wurden auch Richard Übbing vom SV Krechting und Bernfried Bollmann von der Turnabteilung des TV Rhede geehrt. Die Ehrungen nahmen Reimund Bartels, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Rhede, Andreas Terstegen von der Volksbank Rhede, Sponsor der Preisgelder, und Jürgen Bernsmann, Bürgermeister der Stadt Rhede, vor. Die Laudationen auf die Preisträger hielten die jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

- **Zum Hintergrund des Preises**

Der Stadtsportverband Rhede sowie die Volksbank Rhede eG verleihen seit 2010 jährlich den „Rheder Ehrenamtspreis Sport“. Die Ehrung wird sowohl als Dank und Anerkennung für erworbene Verdienste und geleistete ehrenamtliche Mitarbeit als auch mit der Absicht vorge-

nommen, für künftiges Engagement zum Wohle des Sports zu motivieren.

Jedes Jahr können bis zu drei Ehrungen vorgenommen werden. Die Verleihung erfolgt anlässlich der „Sportler-ehrerung der Stadt Rhede“. Die Entscheidung über die Verleihung trifft eine Jury. Das Preisgeld wird von der Volksbank Rhede eG zur Verfügung gestellt. Neben dem Preisgeld wird eine Urkunde verliehen.

- **Mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport“ wurden vor Werner Dalhaus folgende Mitglieder des SC Grün-Weiß Vardingholt ausgezeichnet:**

2012	Heinz Keiten-Schmitz
2015	Heinz Terodde
2017	Josef Thebingbuß
2022	Johannes Klein-Heßling



Jürgen **Grosse-Venhaus**
GmbH & Co KG

Landschaftsbau
Erdbewegungen
Transporte
Abbruch

📍 Burdarper Weg 6, 46325 Borken

☎ (028 62) 4 19 09 11

📠 (028 62) 4 19 09 15

📠 (0170) 8 69 64 81

✉ info@grosse-venhaus-rhede.de

🌐 www.grosse-venhaus-rhede.de

Peter *Fleischerei*
Grunden
...immer eine gute Idee

Gute Gründe für guten Geschmack



Wir haben die
leckeren Ideen
für Ihren
GRILL-SPASS!



Gildekamp 2 · 46414 Rhede · Telefon (02872) 2159

Grün-Weiß Vardingholt ist 2024 wieder A-Kreisligist: Meisterschaft und Aufstieg gebührend gefeiert



Die Meisterschaft in der Gruppe zwei der Kreisliga B wurde am Pfingstmontag 2024 durch einen überzeugenden 4:0 (3:0)-Heimsieg über den FC Grün-Weiß Lankern eingefahren.

Das Meisterteam (hinten von links): Paul Schlusemann, Henrik Bißlich, Dennis Krasemann, Jens Bißlich, Jan-Bernd Terörde, Pedro Cavalho, Andre Kortstegge, Trainer Thomas Ridder, Florian Heck, Niklas Hams, Jonas Göring, Simon Beckmann, Kevin Möllenbeck, Lukas Sieverding, Philipp Dalhaus, René Übbing; vorne von links: Christopher Overkämping, Thomas Wortmann, Stefan Heiming, Marius Topp, Maximilian Schüling, Kay Bißlich, Endrit Mucoli, Janis-Felix Kieborz, Lukas Schröer; liegend: Tom Hüskén. Fotos: GWV

Das trifft es gut: Passend zum 40. Jahr des Vereinsbestehens ist der SC Grün-Weiß Vardingholt in die Fußball-Kreisliga A aufgestiegen. Für die Vardingholter war es am Pfingstmontag, 20. Mai, vor mehr als 200 Zuschauern das 30. und somit auch letzte Saisonspiel. Es wurden 22 Siege und fünf Unentschieden eingefahren, die Elf von Trainer Thomas Ridder musste nur drei Niederlagen hinnehmen. Mit 71 Punkten waren die Grün-Weiß nicht mehr vom Aufstiegsplatz zu

verdrängen. Der ärgste Verfolger SV Bienenhorst II hatte zwar noch zwei Partien zu bestreiten, aber einen Sieben-Punkte-Rückstand, weshalb es dann am Pfingstweekenende beim SC Grün-Weiß Vardingholt hoch herging.

Dritter Aufstieg in die A-Liga

Stefan Heiming (4.), Marius Topp (14.), Kay Bißlich (44.) und René Übbing (81.) markierten die vier Tore zum über-





zeugenden 4:0 (3:0)-Heimsieg über den FC Grün-Weiß Lankern. Die Grün-Weißen ließen von Spielbeginn an vor den rund 200 Besuchern des Spiels keine Zweifel aufkommen, dass sie ihre Chance mit aller Macht nutzen wollten. Und machten damit den dritten Aufstieg des Vereins in die Fußball-Kreisliga A perfekt. Besonders erfreulich ist es, dass es im 40. Jahr des Vereinsbestehens gelang. Die Meisterschaft ist aus weiteren Gründen verdient: Mit 77 Toren stellen die Vardingholter den viertstärksten Angriff und bei nur 26 Gegentoren die mit Abstand sattelfesteste Abwehr der Liga.

„Wir haben uns da was in den vergangenen drei Jahren aufgebaut. Erst waren wir Vierter, dann Zweiter, jetzt Erster. Wir hatten wieder die beste Abwehr und die letzten fünf Spiele haben wir alle zu Null gewonnen. Wir hatten es auch selbst in der Hand und wollten diese fünf Siege einfahren. Das haben die Jungs sensationell umgesetzt“, sagte der Vardingholter Aufstiegstrainer Thomas Ridder. „Wir sind verdient Meister geworden. Ich bin dann früher gegangen, gefeiert

wurde aber bis tief in die Nacht und ich habe tolle Bilder gesehen“, fügte der Coach mit einem Schmunzeln an. Am folgenden Wochenende ging es für das Team nach Willingen auf Mannschaftsfahrt. „Da wird dann weitergefeiert“, so Ridder.

Gelungener Abschied für Trainer Thomas Ridder

Für den 51-jährigen Coach „war es auch ein schönes Ende, mich mit einem Aufstieg aus Vardingholt zu verabschieden. Es waren drei schöne Jahre“, so der Ex-Profi des damaligen Bundesligisten SG Wattenscheid 09 und des Zweitligisten Eintracht Braunschweig. Der Weseler trainiert in der nächsten Saison wieder seinem Dülmener Ex-Klub Sportfreunde Merfeld an, den er vor Jahren von der Kreisliga A in die Bezirksliga geführt hatte, wo die Merfelder immer noch spielen. „Das in Merfeld ist wie in Vardingholt: Ein kleines Dörfchen, der Zusammenhalt wird großgeschrieben“, so Ridder, der gebürtig aus Wesel kommt. Und Gründe, warum es dieses Mal zum Meisterstück



reichte, nannte Ridder, neben der starken Abwehr, „dass alle zusammengearbeitet haben, ich kann keinen Spieler hervorheben“.

Bester Torschütze war im Übrigen mit 13 Treffern Andre Kortstegge, Ridders spielender Co-Trainer.

Fazit des Mannschaftskapitäns Florian Heck

„Für mich hat Trainer Thomas Ridder sehr gute Arbeit geleistet. Ansonsten wäre die Mannschaft nicht kontinuierlich in den letzten Jahren in der Endplatzierung gestiegen. Thomas hat immer einhundert Prozent gegeben, was man vor allem im Training und der Vorbereitung auf die anstehenden Spieltagsgegner gesehen hat. Trotz der Distanz zwischen seinem Wohnort Düsseldorf und der Vardingholter Sportanlage, war er immer der Erste vor Ort und hat alles akribisch vorbereitet. Und auch als Typ kam der in der Mannschaft immer sehr gut an. Nach dem Schlussergebnis ‚Aufstieg‘ können wir ihm allen nur großes Lob und Dank aussprechen“, so Mannschaftskapitän Florian Heck.

„Weitere Erfolgsfaktoren waren in dieser Saison der einzigartige Zusammenhalt und aus gewachsene Mannschaftsgefüge, die schlussendlich zum Aufstieg geführt haben, und auch das notwendige Spielglück in engen Spielen. Dank gilt auch unseren treuen Fans, die uns immer unterstützt haben.“

Kim Weidig übernimmt zur Saison 2024/25

In Vardingholt wird Ridder nun von Kim Weidig beerbt. Der Coach hatte vor Monaten den damals stark abstiegsgefährdeten Bezirksligisten GSV Viktoria

Suderwick verlassen, um noch einmal einen Impuls zu setzen. Nun übernimmt Weidig einen A-Liga-Aufsteiger – und trifft dort auf seinen Ex-Klub aus Suderwick. Mit einiger Erwartung und Vorfremde, aber auch dem Wissen, dass es erheblich schwieriger sein wird in der neuen Spielklasse, wird das Abenteuer Kreisliga A ab Juli in Vardingholt angegangen.



Der Meisterkader des SC Grün-Weiß Vardingholt in der Saison 2023/24

Kay Bißlich (29 Spiele/9 Tore), Maximilian Schüling (28/4), Stefan Heiming (28/6), Janis-Felix Kieborz (27/5), Jonas Göring (26/3), Andre Kortstegge (25/13), Niklas Hams (24/TW), Florian Heck (24/3), Philipp Dalhaus (24/2), Dennis Krasemann (23/2), Tom Hüsken (23), Jan-Bernd Teroerde (21), Lukas Sieverding (20/3), Marius Topp (18/9), Christopher Overkämping (17/8), Rene Uebbing (15/5), Thomas Wortmann (14), Simon Beckmann (12/1), Jens Bißlich (8), Niklas Overbeck (8), Endrit Mucoli (6/1), Kevin Möllenbeck (5/TW), Jose Pedro Osorio Carvalho (5/1), Paul Schlusemann (3/0), Marcel Trojan (1/TW), Christian Könning (1), Lukas Schröder (1), Patrick Heisterkamp (1); Trainer: Thomas Ridder; spielender Co-Trainer: Andre Kortstegge.

Meisterschaften – Aufstiege des SC Grün-Weiß Vardingholt, Senioren

Saison 1985/86:

Meister der Kreisliga C Gruppe 1 – Erste Herrenmannschaft

Saison 1993/94:

Meister der Kreisliga B Gruppe 1 – Erste Herrenmannschaft

Saison 1993/94:

Meister der Kreisliga C Gruppe 2 – Zweite Herrenmannschaft

Saison 2016/17:

Meister der Kreisliga B Gruppe 1 – Erste Herrenmannschaft

Saison 2023/24:

Meister der Kreisliga B Gruppe 2 – Erste Herrenmannschaft

Spielzeiten in der Kreisliga A

1994/95 – 18. Platz – Abstieg

2017/18 – 12. Platz

2018/19 – 14. Platz

2019/20 – 17. Platz – Abstieg (Corona-Saison)

2024/25 – 16. Platz

2025/26 –

Meisterschaften – Aufstiegstrainer

Saison 1985/86 – Meister der Kreisliga C Gruppe 1 – Ludger Heinrichs

Saison 1993/94 – Meister der Kreisliga B Gruppe 1 – Detlev Aders

Saison 1993/94 – Meister der Kreisliga C Gruppe 2 – Hubert Wewering

Saison 2016/17 – Meister der Kreisliga B Gruppe 1 – Josef Wienand

Saison 2023/24 – Meister der Kreisliga B Gruppe 2 – Thomas Ridder

SC Grün-Weiß Vardingholt feiert 2024 sein 40-jähriges Bestehen



Vorsitzender Klaus Steverding (links) und Geschäftsführer Josef Beckmann bedanken sich bei Bürgermeister Jürgen Bernsmann (rechts) für die Grußworte und das Präsent. Fotos: GW Vardingholt/Henry Wienand

Sein 40-jähriges Bestehen feierte der SC Grün-Weiß Vardingholt vom 14. bis 16. Juni 2024. Zum offiziellen Festakt am Samstagnachmittag waren Vertreterinnen und Vertreter von Rat und Verwaltung der Stadt Rhede, der Rheder Sportvereine, der Vardingholter Vereine und Gruppen, der Rheder Kirchengemeinden, des Fußballverbandes und weitere befreundete Organisationen eingeladen. Rund 60 Gäste sowie viele Vereinsmitglieder konnte Erster Vorsitzender Klaus Steverding bei gutem Wetter am Vereinsheim begrüßen.

Festakt, Jugendturniere und Kleinfeldturnier vom 14. bis 16. Juni 2024

In seiner Festansprache erinnerte Steverding an den am 9. März 1984, als

eine Frau und 42 fußballbegeisterte Männer den Verein im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ gegründet hatten. Ihnen war bereits am „Gründungstag“ (9. März 2024) gedankt worden. In den 1980er und 90er Jahren wuchs der Verein schnell, die Infrastruktur ebenso. Erinnert wurde insbesondere an den Bau zweier weiterer Rasenplätze 1993 und 2010, den Bau des Vereinsheims, das im September 2002 eingeweiht wurde, die Errichtung von zwei Flutlichtanlagen 1996 und 2011 sowie den Bau dem Kunstrasenminispielfeldes 2021! Das alles wäre ohne die unermüdliche und tatkräftige Unterstützung vieler Vereinsmitglieder und Sponsoren nicht möglich gewesen. Ihnen galt und gilt der Dank des Vereinsvorstandes, so Steverding während der Festveranstaltung.



Heinrich **Barbett** Getränkemarkt

Größtes Festequipment in Rhede im Verleih :

- 25 Zapf - und Vorthecken**
- 10 Zapfanlagen**
- 100 Festzeltgarnituren**
- 50 breite Tische**
- 70 Stehtische**
- 40 Bar-Hocker**
- 15 Kühltruhen**
- 15 Flaschenkühlschränke**
- 14 Heizstrahler**
- 13 Festschirme**

Kühlanhänger, Ausschankwagen, diverse Gläser, u.v.m.



Nutzen Sie unseren Lieferservice



Krommerter Weg 62 a

46414 Rhede

Telefon : 02872-3934

Telefax : 02872-981679

www.getraenke-barbett.de

info@getraenke-barbett.de

Unser Getränke-Abholmarkt hat geöffnet

Fr. : 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sa. : 9.00 Uhr – 13.00 Uhr



Foto oben: Gäste und Mitglieder nach dem offiziellen Teil.

Foto rechts: Vorsitzender Klaus Steverding im Gespräch mit Bürgermeister Jürgen Bernsmann und dem Beigeordneten Hubert Wewering, Gründungsmitglied und ehemaliger Zweiter Vorsitzender. Fotos: GW Vardingholt/Henry Wienand

Zu Jahresbeginn 2024 habe der Verein auf rund 460 Mitglieder zählen können. Diese sind zum Großteil in zwei Seniorenmannschaften, Altherrenteamen der Altersklassen Ü32, Ü40 und Ü50, sowie in neun Jugendmannschaften aktiv. In der Jugend gebe es seit ein paar Jahren eine sehr erfolgreiche Zusammenarbeit mit der DJK Barlo, die fortgesetzt und bei den A-Junioren um die DJK Rhede erweitert werde. Da müsse der Verein auch über den Tellerrand schauen, um weiterhin attraktiv und zukunftsfähig zu bleiben. Nicht vergessen werden solle auch die Breitensportabteilung mit vier Kindergruppen, so der Vorsitzende.

Sportlich war Grün-Weiß Vardingholt in den vergangenen Jahrzehnten durchaus erfolgreich, so Steverding. Die seinerzeitige Frauenmannschaft sei 2009 sogar in die Bezirksliga aufgestiegen und habe dort ein paar Jahre eine gute Rolle gespielt. Leider mussten die Frauen- und Mädchenmannschaften vor einigen Jahren abgemeldet werden.

Die Erste Herrenmannschaft war 1986 in die Kreisliga B aufgestiegen und nun zum dritten Mal nach 1994, 2017 Kreisliga-B-Meister geworden und spielt in der kommenden Saison in der Kreisliga A. Die Zweite Herrenmannschaft war 1994 Kreisliga C-Meister und hat ein Jahr in der Kreisliga B gespielt. Die Altherren waren zwei Mal Ü40-Kleinfeld-Kreismeister. Auch in der Jugendabteilung waren zahlreiche Meisterschaften zu verzeichnen gewesen, so auch 2004 ein Aufstieg der D-Junioren in die Leistungsklasse.

Grußworte von Bürgermeister, Stadtspartverband und Gästen

Bürgermeister Jürgen Bernsmann überbrachte Glückwünsche von Rat und Verwaltung der Stadt Rhede. Anlässlich der jüngst erfolgten Sportlerehrung der Stadt Rhede habe er viel Positives über den Verein und die zahlreichen Baumaßnahmen in Vardingholt erfahren. Sein (Geld-)Präsent übergab er treuhänderisch an den Vorsitzenden Steverding,



Sie planen ein Fest.
Mit uns wird's perfekt!

Burdarper Weg 5 | 46325 Borken-Burlo
Tel: 0 28 62 - 23 77 | www.partyservice-steverding.de

„Mit Sicherheit Fair Play.“

Ihr Schutzengel-Team wünscht viel Spaß und sportlichen Erfolg!

Heßling & Donsbach

Bahnhofstr. 26, 46414 Rhede
Tel. 02872/92590
hessling-donsbach@provinzial.de

PROVINZIAL 

sei für den verhinderten Ersten Kassierer Werner Dalhaus bestimmt. Der sei mit dem „Rheder Ehrenamtspreis Sport“ ausgezeichnet worden und maßgeblich an den vielen Baumaßnahmen auf dem Vereinsgelände in den vergangenen Jahrzehnten beteiligt gewesen. „Ein guter Finanzchef ist Gold wert für jeden Verein – und jede Kommune!“

Auch Reimund Bartels, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Rhede, erinnerte in seinem Grußwort an die vielen umgesetzten Projekte in Vardingholt, von denen einige auch Dank der Fördermittel aus der Sportpauschale mitfinanziert wurden. „Hier sind die Mittel sorgfältig und weitsichtig angelegt worden. Ich erinnere mich noch als Seniorenspieler des SV Krechtig an die ersten Jahre, als wir uns in der Turnhalle der Grundschule in Spoler umziehen mussten. Und heute, da steht ein schönes Vereinsheim mit tollen Anlagen für den Sport in Vardingholt. Glückwunsch und Hochachtung für die geleistete Arbeit!“

Im Namen der mehr als zwanzig Vardingholter Vereine, Gruppen und Initiativen überbrachte Werner Kappenhausen, Präsident der St. Georgi-Schützenbruderschaft Vardingholt-Kirche, Glückwünsche und ein Präsent zum runden Geburtstag. Grün-Weiß sei bei allen Aktivitäten und Projekten in Vardingholt ein aktiver und zuverlässiger Partner. Dank gebühre allen Trainern*innen, dem Vorstand und allen Ehrenamtlern*innen, insbesondere für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen. Grün-Weiß habe ihnen in den letzten Jahrzehnten eine tolle Heimat geboten hätten und würde das auch zukünftig bieten.

Vorsitzender Klaus Steverding freute sich über ein besonderes „Geburtstags-



Siegermannschaft Kleinfeld-Turnier: Meister 2017 (hinten von links): Simon Beckmann, Philipp Dalhaus, Marvin Wienand, Florian Heck, Andre Kortstegge, Dave Terodde, Stefan Heiming; vorne von links: Pedro Carvalho, Kevin Möllenbeck, Mushin Kurum. Foto: GWV

geschenk“, das Marie Bißlich für die Volksbank Rhede überreichte. Seit Vereinsgründung 1984 sei Grün-Weiß mehr als ein guter und verlässlicher Kunde der Volksbank. Gerade die Betreuung von Kindern und Jugendlichen sei nicht hoch genug zu bewerten. So freue sich die Volksbank Rhede, einen Scheck/Geldbetrag für die zukünftige Arbeit zur Verfügung übergeben zu dürfen, betonte Bißlich. Auch sie sei schon als Fußballerin in Vardingholt aktiv gewesen!

Ehrung Meistermannschaft, Jubilare und Rahmenprogramm

Zum Abschluss der Feierstunde wurden die Spieler sowie das Trainer- und Betreuerteam mit Thomas Ridder und Andre Kortstegge der Ersten Herrenmannschaft für die errungene Meisterschaft in der Saison 2023/24



**Nienhaus
& Thielkes**

BETONBOHREN BETONSÄGEN

BETONRÜCKBAU MIT ELEKTRO-ABBRUCHROBOTER

DIAMANTWERKZEUGE ELEKTROWERKZEUGE

VERKAUF VERMIETUNG REPARATUR



Umweltfreundlich



Geräuscharm



Vibrationsarm



Staubarm

**Voßkamp 3 · 46414 Rhede · Telefon (02872) 91010-0
WWW.BETONBOHRPROFI.DE**



Spieler der Ersten Mannschaft, Meister der Kreisliga B, Gruppe 2, der Saison 2023/24, wurden offiziell ausgezeichnet (hinten von links):

Stefan Heiming, Jan-Bernd Terörde, Lukas Schröer, Philipp Dalhaus, Jonas Göring, Kay Bißlich, Marius Topp, Andre Kortstegge, Endrit Mucoli, Jens Bißlich, Tom Hüskens, Kevin Möllenbeck, Florian Heck;

vorne von links: Janis-Felix Kieborz, Thomas Wortmann, Simon Beckmann, Niklas Overbeck, Lukas Sieverding. Fotos: GW Vardingholt/Henry Wienand



ausgezeichnet. Eine besondere Kameradschaft und eine unglaublich guter Zusammenhalt in der Truppe haben diesen Erfolg ermöglicht, so Steverding.

Von Freitag, 14. Juni, bis Sonntag, 16. Juni, fanden erstmals seit Jahren wieder Jugendturniere statt. Die Jugendleitung der Jugendspielgemeinschaft Barlo/Vardingholt bot Turniere für alle Altersgruppen von den Bambini bis zu den A-Junioren in Form einer inoffiziellen Rheder Stadtmeisterschaft mit Teams der DJK Rhede, des VfL Rhede und des SV Krechting. Die Resonanz war sehr

gut, viel besser wie das Wetter am Sonntag.

Gegen 18 Uhr startete am Samstag das „Jubiläumsfest“ für alle Mitglieder, Unterstützer, Ehemalige und Freunde des Vereins. Ein Organisationsteam hat sich dazu einiges einfallen lassen, so gab es ein Kleinfeldturnier mit fünf Seniorenmannschaften des Vereins. Gewinner wurde die Truppe der Meistermannschaft 2017, die sich mit einigen ehemaligen Meisterspielern verstärkt hatte. Bis spät in die Nacht wurde dann noch am Vereinsheim gemeinsam gefeiert.

DJK Rhede wird 2024 Stadtmeister, Turnierausrichter Vardingholt Dritter



Stadtmeistertitel auf dem Feld 2024: DJK Rhede. Foto: GWV

Vom Dienstag, 23. bis Freitag, 26. Juli fanden in Vardingholt die 14. Stadtmeisterschaften für Erste Mannschaften statt. Erst mit Abpfiff des letzten Turnierspiels VfL Rhede (Titelverteidiger) gegen GW Vardingholt (1:0) stand die DJK Rhede als neuer Stadtmeister fest. DJK hatte wie der VfL sieben Punkte, aber das bessere Torverhältnis! Der dritte Platz ging an Gastgeber GW Vardingholt (drei Punkte), Platz vier an den SV Krechting, der punktlos blieb.

Am Schlussabend konnte der gastgebende GWV nicht mehr Stadtmeister werden, der VfL sehr wohl noch. Er hätte mit drei Toren Unterschied gewinnen müssen. Es gewann der VfL, aber eben nicht hoch genug. Trotz gefühlt 90 Prozent Ballbesitz sprang nur der 1:0-Siegtreffer heraus. Und die DJK-Spieler und

deren Anhang jubelten lauthals schon während des Spieles, wenn einmal mehr der Ball von den Vardingholdern hinten herausgeschossen oder -geköpft wurde. So kam auch Jan-Bernd Terörde nicht in Bedrängnis, ernsthaft eingreifen zu müssen. Er rückte ins Tor, weil es für Niklas Hams im Vardingholter Gehäuse nach einem heftigen Zusammenprall mit einem VfL-Angreifer nicht mehr weiter ging.

Aus der Hand von Reimund Bartels, Vorsitzender des veranstaltenden Stadtsportverbandes Rhede, nahm Torhüter Tom Tüshaus, ehemaliger Meisterspieler von GWV, den „Haus-Stockhorst-Wandpokal“ entgegen. 2009 hatte GW Vardingholt anlässlich des 25jährigen Bestehens erstmals Rheder Stadtmeisterschaften für Erste Herrenmannschaften auf dem Feld veranstaltet.

Insgesamt waren es gute und spannende Spiele, ohne Verletzungen, mit großem Zuschauerinteresse. „Wir hatten jeden Tag viele Zuschauer auf der Platzanlage, die tolle und spannende Spiele gesehen haben, sagte Bernd Dalhaus. „In unserem Jubiläumsjahr war das eine rundum gelungene Veranstaltung. Bedanke möchte ich mich natürlich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die so etwas erst möglich machen“, führte der Fußballobmann gegenüber dem BBV weiter aus.

Die neuen Stadtmeister feierten noch bis weit nach Mitternacht auf der Vardingholter Platzanlage ihren Erfolg!



Klaus Steverding (links), Reimund Bartels und Lea Göring, SSV-Mitarbeiterin, übergeben den Wanderpokal an DJK-Spielführer Tom Tüshaus. Foto: GWV



Grün-Weiß Vardingholt vor dem abschließenden Spiel gegen den VfL Rhede (hinten von links): Rene Übbing, Paul Schlusemann, Maximilian Schüling, Christopher Overkämping, Dennis Krasemann, Co-Trainer Kai Resing, Andre Kortstegge, Jens Bißlich, Jonas Göring, Stefan Heiming, Trainer Kim Weidig, Philipp Dalhaus; vorne von links: Simon Beckmann, Janis-Felix Kieborz, Kay Bißlich, Niklas Hams, Paul Göring, Florian Heck, Pedro Cavalho, Niklas Overbeck, Jan-Bernd Terörde. Foto: GWV



**Jeder Sieg
beginnt mit dem
Glauben daran.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Daumen drücken, mitfiebern und füreinander da sein – ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Fußball wie für unsere **Genossenschaftliche Beratung**. Herzlichen Glückwunsch zum Vereinsjubiläum.

**Volksbank
Rhede eG**



Beethovenstraße gewinnt das Nachbarschaftsturnier im Jubiläumsjahr



Die Nachbarschaft Beethovenstraße: Sieger des 20. Vardingholter Turniers.

Am 12. Juli 1987 richtete der SC Grün-Weiß Vardingholt erstmals auf seiner Sportanlage ein Nachbarschaftsturnier aus, mit speziellen Regeln, um auch Hobbyfußballerinnen und Hobbyfußballern die Teilnahme schmackhaft zu machen. So wird sieben gegen sieben auf dem Kleinfeld gespielt, mindestens ein Mädchen/eine Frau, ein/e Spieler/in über 40 Jahre und ein/e nicht aktive/r Spieler/in müssen gleichzeitig auf dem Spielfeld sein. Erster Turniersieger war 1987 die Dorfriege.

Am Samstag, 27. Juli 2024, trug sich die Nachbarschaft Beethovenstraße aus Rhede in die Siegerliste ein. Es war die erstmalige Teilnahme, die sogleich mit einem verdienten Turniersieg endete. Aus Rhede? Das ist keine Nachbarschaft in Vardingholt. Trotzdem durften sie mit-

spielen? In der Beethovenstraße haben in den vergangenen Jahren einige Mitglieder von Grün-Weiß und auch viele junge Vardingholter/innen ein Wohnhaus gebaut oder sind dorthin gezogen. Die Verbundenheit mit Vardingholt und Grün-Weiß ist weiterhin stark. Was lag da näher, als sich zum Turnier anzumelden.

Im Finale wurde der Vorjahressieger, die Nachbarschaft Spoler, verdient mit 3:0 Toren geschlagen. Das Team hatte zum Turnierabschluss am meisten zuzusetzen, viele gute Fußballer in seinen Reihen und nutzte die Chancen effektiv! Der Wanderpokal wurde sportlich fair vom Spolerhook an den Tagessieger weitergereicht. Den dritten Platz sicherte sich die Nachbarschaft Kirchweide im Neunmeterschießen gegen den Sieverding-/Kappenhagen-/Diekhook mit 5:4.



Nachbarschaft Kirchweide



Nachbarschaft Spoler



Nachbarschaft Beethovenstraße



Vehnshoff/Rößinghook/Teklotehook



Sieverding-/Kappenhagen-/Diekhook

**Leider lagen bei Redaktions-
schluss keine Fotos der Nach-
barschaften Dorfriede und
Tangerding-/Röteringhook vor.**

**Turnierleitung und
Schiedsrichter (von
links): Mathis Wan-
ning, Louis Tiemann
und Lukas Kukereit.
Fotos: GWV**



Auch in den Gruppenspielen sowie den Halbfinals war es richtig spannend. In der Gruppe A waren drei Nachbarschaften zum Schluss mit je 5 Punkten gleich, so dass die Tordifferenz bzw. sogar die Anzahl der mehr erzielten Tore entscheiden musste. So blieb dem Teklotehook-Rößinghook-Vehnshoff mit 1:0 Toren in drei Spielen nur der undankbare dritte Platz hinter dem Spolerhook (3:1 Tore) und der Kirchweide (2:1 Tore). In der Gruppe B setzte sich die Beethovenstraße souverän mit 8 Punkten durch, gefolgt von den punktgleichen Teams Sieverding-Kopenhagen-Diekhook (4 Punkte/2:2 Tore) und Dorfriege (4/2:5).

Die Spannung setzte sich auch in den beiden Halbfinals fort. Der Spolerhook sah bereits wie der Sieger aus, als der



Die Trophäen!

Sieverding-Kopenhagen-Diekhook kurz vor Spielende zum 1:1-Ausgleich traf. Das Neunmeterschießen entschied der Spolerhook dann mit 5:4 Toren für sich. Die Kirchweide unterlag der Beethovenstraße nur denkbar knapp mit 0:1 Toren.

Alle Mannschaften sowie die vielen Zuschauer/innen hatten erneut großen Spaß beim 20. Nachbarschaftsturnier des SC Grün-Weiß Vardingholt.

Gemeinsam wurde noch bis in den Abend auf der Anlage gefeiert und über die Spiele gefachsimpelt. „Zum Schluss hat gefühlt jede Mannschaft gewonnen!“, so Lukas Kukereit, der gemeinsam mit Louis Tiemann und Matthis Wanning die Turnierleitung innehatte und zugleich auch als Schiedsrichter fungierten.



Schildberg
Baugesellschaft mbH

- auf langjährige Erfahrung vertrauen -

Benzstr. 3 • 46414 Rhede
Tel.: 02872 – 93 21 80
info@schildberg-bau.de
www.schildberg-bau.de



Die „Grün-Weiß-Legenden“ (hinten von links): Antonius Böing, Christof Holdschlag, Josef Wewering, Yannik Niklasch, Lukas Schröer, Markus Stratmann, Thomas Eiting, Norbert Schmitz, Burkhard Eßing, Trainer Josef Wienand, Vorsitzender Klaus Steverding; vorne von links: Schiedsrichter und Zweiter Vorsitzender Jonas Beckmann, Rainer Keiten-Schmitz, Ludger Finke, Johannes Garbert, Bernd Dalhaus, Jonas Stüwe, Michael Göring, Ralf Hackling, Helmut Heisterkamp, Jörg Keiten-Schmitz. Fotos: GWV

Spiel der „Vardingholter Legenden“ gegen die „Vardingholter Kumpel“

Wer kennt sie nicht: Katze Sepp Maier, Kaiser Franz Beckenbauer, Bomber der Nation Gerd Müller oder die Fohlen Günther Netzer, Berti Vogts, Jupp Heynkes? Diese Fußballspieler prägten in der 70er Jahren die rivalisierenden Teams von Bayern München und Borussia Mönchengladbach. „Legenden“ nennt man sie, jede/r (ältere) Fußballfan kennt sie und verbindet besondere Erinnerun-

gen und Ereignisse mit ihnen, zumeist Erfolge wie Meisterschaften, Pokalsiege oder Welt- und Europameistertitel!

Aus Anlass seines 40-jährigen Bestehens veranstaltete der SC Grün-Weiß Vardingholt am Samstag, 17. August 2024, ein „Spiel der Legenden“. Es trafen die „Vardingholter Legenden“ in einem Freundschaftsspiel auf die Mannschaft

Nach dem Freundschaftsspiel – die beiden Mannschaften Legenden und Kumpel.



der „Vardingholter Kumpel“. GW-Vorsitzender Klaus Steverding begrüßte Spielbeginn die Legenden, Kumpel, Gäste und zahlreiche Besucher.

Die Organisationsgruppe der Aktionen zum Vereinsjubiläum hatte rund 90 ehemalige und noch aktive Spieler, Trainer und Begleiter nominiert, die das Fußballgeschehen in Vardingholt in den vergangenen vier Jahrzehnten geprägt haben und bekannt sind. Sie haben z.B. zwei Kreisliga-C-Meisterschaften (1986 und 1995) und drei Kreisliga-A-Meisterschaften (1995, 2017 und 2024) errungen und gefeiert. Oder über Jahrzehnte als Trainer, Begleiter, Spieler in der Zweiten oder Altherren-Mannschaft für Grün-Weiß „die Knochen hingehalten“ haben!

Souveräner 5:1-Sieg der „Legenden“ gegen die „Kumpel“

Zum Freundschaftsspiel hatten sich rund 20 Spieler angemeldet. Sie trafen auf eine Auswahl der Vardingholter Kumpel, die eng mit Grün-Weiß verbunden sind. Letztlich souverän setzten sich die Legenden mit 5:1 Toren gegen die Kumpel durch. Jahre-, jahrzehnte-lange Erfahrung setzte sich hier gegen jugendlichen Elan verdient durch. Bei allem Ehrgeiz kam der Spaß aber nicht zu kurz.

Manche Legende war lei-der körperlich „angeschlagen“, konnte daher nicht am Spiel teilnehmen. Für sie wurde in der Halbzeitpause

ein „Shoot-out-Elfmeterschießen“ veranstaltet. Daran nahmen 14 Legenden teil. Die Sieger waren Hubert Klein-Heßling, Klemens Kortstegge und Josef Wienand. Ein alleiniger Sieger wurde nicht ermittelt. Nach fünf Durchgängen verwandelten die drei immer souverän, ließen den Torhütern keine Chancen. Der Beginn der zweiten Halbzeit verzögerte sich. Also drei Sieger.

Nach dem Spiel gab es ein gemütliches Biwakleben, bei dem viele Erinnerungen, Ereignisse, Ergebnisse und Erlebnisse aufgefrischt wurden.



Die drei Sieger des „Shoot-out-Elfmeterschießen“: die Legenden (von rechts nach links) Hubert Klein-Heßling, Klemens Kortstegge und Josef Wienand mit Torwart Rainer Keiten-Schmitz, der keinen der Elfmeter der drei Spezialisten parieren konnte!

ÜBER UNS



5G IT Service GmbH

Seit unserer Gründung im Jahr 2020 sind wir stetig gewachsen. Im Zuge dieses Wachstums konnten wir wertvolle Erfahrung sammeln und ein umfangreiches Know-how aufbauen.

Unser Leistungsportfolio umfasst die Bereiche Netzwerk, Cloud, Security und Kommunikation. Dabei setzen wir auf hohe Qualitätsstandards und die Zusammenarbeit mit ausgewählten Herstellern.



Wir suchen Verstärkung

- First & Second Level Support (m/w/d)
- IT-Systemadministratoren (m/w/d)
- Vertriebler im Außendienst (m/w/d)

Wir bilden auch aus!

Dein **IT-Dienstleister** aus dem Münsterland

Die Anforderungen an die IT von Unternehmen sind in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit und zunehmender Cyberbedrohungen besonders hoch. Die Themen Skalierbarkeit, Sicherheit und Effizienz rücken dabei verstärkt in den Fokus.

Unser ganzheitlicher Ansatz richtet sich genau danach und reicht von der Beratung und Konzeptionierung bis hin zur Realisierung und Betreuung. So entstehen IT-Lösungen, die mit den Unternehmen wachsen und sich an neue Herausforderungen flexibel anpassen.

Dabei haben wir die wirtschaftlichen und rechtlichen Anforderungen an Unternehmen stets im Blick.

Mit unseren passgenauen IT-Lösungen unterstützen wir unsere Kunden dabei, Ressourcen einzusparen, Mitarbeitende zu entlasten und ihre Geschäftsprozesse zu optimieren.

SEIT
2020

MITARBEITENDE
15+

MIT SITZ IN
Reken



**Scannen für
mehr
Informationen**



info@5g-it.de



Carl-Benz-Straße 21
48734 Reken

Grün-Weiß Vardingholt neuer Altherren-Stadtmeister 2024



Der SC Grün-Weiß Vardingholt ist Rheder Altherren-Stadtmeister 2024 (hinten von links): Burkhard Eßing, Matthias Schüling, Florian Hitpaß, Bernd Dalhaus, Rainer Keiten-Schmitz, Chris Thebingbuß, Begleiter Florian Heck; vorne von links: Jens Terhart, Jonas Stüwe, Bernd Bongert, Julian Terodde, Lukas Schröer. Foto: GWV

Am Freitagabend, 30. August 2024, fanden die 34. Rheder Altherren-Stadtmeisterschaften (Feld) statt. Veranstalter war der Stadtsportverband Rhede, Ausrichter der SC Grün-Weiß Vardingholt. Die Meisterschaften fanden als Kleinfeld-7er-Turnier in einer Doppelrunde mit einer Spielzeit von je 15 Minuten statt.

Passend zum 40-jährigen Vereinsbestehen konnte sich Gastgeber Grün-Weiß Vardingholt den Titel sichern. Mannschaftskapitän Jonas Stüwe erzielte im letzten Turnierspiel fünf Minuten vor Spielschluss das entscheidende Tor zum 1:0-Sieg gegen die DJK Rhede. Mit

Geschick und dem notwendigen Spielglück brachten die Vardingholter den Vorsprung über die restliche Spielzeit.

Grün-Weiß erreichte in der Schlussabrechnung sieben Punkte. Titelverteidiger SV Krechting blieb ungeschlagen der zweite Platz mit sechs Punkten vor der DJK Rhede mit zwei Zählern.

Das erste Turniertor erzielte Martin Koltermann von der DJK gegen Krechting, Alex Kamps konnte zum 1:1-Endstand ausgleichen. Krechting legte gegen Vardingholt nach. In der Schlussminute erzielte Dennis Kolks den 1:0-Siegtreffer. Durch Tore von Lukas Schröer (Neunme-

ter) und Bernd Dalhaus, bei einem Gegentor von Deniz Tireng, gewann Vardingholt das letzte Hinrundenspiel und blieb im Rennen um den Titel. Nachdem sich DJK und Krechting unentschieden 0:0 getrennt hatten, endete auch das Spiel Krechting gegen Vardingholt nach Toren von Mario Hentschel (SVK) und Florian Hitpaß mit 1:1.

Vor dem abschließenden Spiel DJK gegen Grün-Weiß führte Krechting die Tabelle mit sechs Punkten an, vor Vardingholt mit vier Punkten und der DJK mit zwei Punkten. Bis Jonas Stüwe kurz vor Spielende die Entscheidung zu Gunsten Vardingholts schaffte. Der Jubel bei den Vardingholdern um Spielertrainer Bernd Dalhaus, Begleiter Florian Heck und den Fans war groß, hatte man doch im Vorfeld nicht damit gerechnet, am Ende vorne zu stehen. Im Vorjahr war Grün-Weiß noch abgeschlagener Dritter

mit zwei Punkten geworden. Damit war Vardingholt nach 2016 wieder Stadtmeister, insgesamt zum siebten Mal!

Die Spiele wurden von Theo Nieland und Alfred Schütz geleitet, die eine etwas strengere Linie verfolgten, wovon vier Zeitstrafen zeugen: drei für die Vardingholter Bernd Bongert, Florian Hitpaß und Julian Terodde, eine für Arndt Tüsfield von der DJK. Wobei kein Gegner das Überzahlspiel zu einem Treffer nutzen konnte. Ansonsten waren die Spiele alle fair und freundschaftlich – man kennt sich ja gut.

Reimund Bartels, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Rhede, nahm die Siegerehrung vor. Dabei wurde er unterstützt von Maïke Dickmann, stellvertretende SSV-Vorsitzende, und Lea Göring, die die Geschäftsstelle des SSV Rhede leitet.



ERST MÄHEN. DANN MARKIEREN.

Und der Platz ist bereit fürs Spiel.

- ✓ Kostenlose Vorführung
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Service rundum

C. Peveling

Butenpaß 12 • 46414 Rhede • 02872/9275-0 • info@peveling.de



Premiere für Grün-Weiß Vardingholt: Walking Football

Zeitgleich mit den Rheder Altherren-Stadtmeisterschaften fand ein Walking-Football-Spiel zwischen den Mannschaften des SC GW Vardingholt und des FC Olympia Bocholt statt. Für die Vardingholter war das eine Premiere, wird doch erst seit dem Frühjahr 2024 trainiert.



Walking Football zeichnet sich dadurch aus, dass nicht gerannt werden darf – nur Gehen ist erlaubt. Nach 4 x 15 Minuten setzte sich Olympia Bocholt

knapp mit 9:8 Toren durch. Alle hatten eine Menge Spaß, eine

Einladung zu einem Rückspiel in Bocholt wurde noch am Abend ausgesprochen.



Erstes Walking-Fußball-Freundschaftsspiel einer Mannschaft von Grün-Weiß Vardingholt, die gegen Olympia Bocholt antrat (hinten von links): Josef Thebingbuß, Josef Beckmann, Josef Wienand, Klaus Horstmann, Wilhelm Thebingbuß, Wilhelm Möllenbeck, Josef Möllenbeck; vorne von links: Andreas Topp, Josef Wewering, Hubert Klein-Heßling, Stefan Göring, Johannes Thebingbuß, Klemens Kortstegge, Jürgen Damhus. Foto: GWV

BEI EUCH GIBT'S EINSATZ. BEI UNS NACHSCHUB.

Wir wünschen euch eine tolle Saison



www.trinkgut-welling.de



Rhede | Bocholt | Ahaus | Kaarst | Borken | Bergheim | Gronau

GWV-Mitgliederversammlung am 22. November 2024: Rückblick auf das Jubiläumsjahr, Wahlen und Ehrungen



Der aktuelle Vorstand im Jubiläumsjahr 2024 (hinten von links): Zweiter Vorsitzender Jonas Beckmann, Beisitzer Josef Wewering, Erster Kassierer Werner Dalhaus, Beisitzer/Medienwart Stephan Thebingbuß, Zweiter Kassierer Stefan Dalhaus, stellvertretender Fußballobmann Kai Resing, Fußballobmann Bernd Dalhaus, Vorsitzender Klaus Steverding; vorne von links: Jugendleiter Jörg Keiten-Schmitz, Jugendbeisitzer Tom Schäpers, Michael Stratmann, Geschäftsführer Josef Beckmann. Foto: GWV

Gut besucht war die Mitgliederversammlung im Jubiläumsjahr des SC Grün-Weiß Vardingholt am Freitag, 22. November. 37 der 486 Mitglieder waren der Einladung in das Vereinslokal „Haus Stockhorst“ gefolgt, darunter eine stattliche Anzahl von Spielern der beiden Seniorenmannschaften.

Vorsitzender Klaus Steverding blickte zu Tagungsbeginn auf die wichtigsten Ereignisse seit der letzten Versammlung am 11. August 2023 zurück. Bereits in der Hinrunde der Saison 2023/24 habe sich abgezeichnet, dass die Erste Mannschaft ein gewichtiges Wort um die Meis-

terschaft in der Kreisliga B spielen könnte. Auch der bereits frühzeitig feststehende Abgang von Trainer Thomas Ridder zum Saisonende, habe die Mannschaft und das Team um das Team angestachelt, das Maximum zu erreichen. Die Vereinsmitglieder wurden im Spätherbst darüber informiert, dass die Mitgliederversammlung höhere Beiträge ab 2024 beschlossen hatte, um erhöhte Ausgaben für Energie und Unterhaltskosten von Vereinsheim und Platzanlage abfangen zu können. Im Herbst habe sich auch ein Vorbereitungsteam zum 40jährigen Vereinsjubiläum gegründet und viele Vorschläge für Aktionen entwickelt.

Das Jahr 2024 stand auch im Zeichen zahlreicher Aktionen. Exemplarisch nannte er die Doppelkopfdorfmeisterschaft (8. März), einen Festabend am Gründungstag (9. März) mit der Ehrung von 25 Gründungsmitgliedern für 40jährige Mitgliedschaft, das Osteiersuchen für die Jüngsten im Verein am Ostersonntag (31. März), die 72-Stunden Aktion der Landjugend (19. bis 22. April). Dabei waren die Spielerkabinen von Platz drei nach Platz zwei versetzt und die Außenanlagen gesäubert worden.

Aufstieg!

Großen Jubel und Trubel gab es am Pfingstmontag, 20. Mai, als die Erste Seniorenmannschaft die Meisterschaft in der Kreisliga B Gruppe 1 und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga A feiern konnte. Gleichzeitig verabschiedete sich Thomas Ridder nach drei sehr erfolgreichen Jahren vom Verein. Als Nachfolger war zuvor bereits Kim Weidig verpflichtet worden.

Am Samstag, 15. Juni, feierte der Verein zusammen mit zahlreichen Gästen offiziell sein Jubiläum auf der Vereinsanlage. Bürgermeister Jürgen Bernsmann gratulierte für Rat und Verwaltung, Reimund Bartels für den Stadt-sportverband Rhede. Geehrt wurden weitere Mitglieder für 40jährige Treue zum Verein und die Erste Mannschaft wurde für die Meisterschaft ausgezeichnet. Nach dem Festakt gab es ein Kleinfeldturnier für die Mannschaften im Verein, zudem fanden Jugendturniere statt, inoffizielle Rheder Jugendmeisterschaften (14. bis 16. Juni).

Vom 22. bis 26. Juli war Grün-Weiß Ausrichter der Senioren-Stadtmeisterschaften Feld, am Samstag, 27. Juli fand das beliebte Nachbarschaftsturnier statt.

Der Festausschuss organisierte ein Spiel der „Vardingholter Legenden“ gegen eine Mannschaft der „Vardingholter Kumpel“ (17. August). Hier trafen sich viele ehemalige Vardingholter Spieler auf oder neben dem Spielfeld wieder, um nochmals gemeinsam zu kicken oder über „alte Zeiten“ zu sprechen. Für das Sparlassen-Sportcamp hatten sich ca. 80 Kinder angemeldet, die tolle Tage auf dem Vereinsgelände erlebten (18. bis 20. August).

Die Altherren-Abteilung war Ausrichter und Sieger der AH-Stadtmeisterschaften (30. August). An diesem Abend fand auch das erste Freundschaftsspiel der im Frühjahr neu gegründeten Walking-Football-Mannschaft gegen die von Olympia Bocholt statt. Das Kino-on-Tour der Kulturabteilung des Kreises Borken war am Vereinsheim zu Gast mit dem Film „Der ganz große Traum“ (13. September). Leider hielt das regnerische Wetter viele Interessierte ab, die Resonanz war mithin bescheiden, trotz der kurzfristigen Verlegung in eine Scheune.

Abgesagt wurde leider ein für den 7. September geplantes Freundschaftsspiel des Regionalligisten 1. FC Bocholt in Vardingholt. Ein Nachholtermin steht derzeit nicht fest. Anlässlich des Vereinsjubiläums wurden Merchandisingprodukte neu aufgelegt, die man über einen Online-Shop kaufen kann.

Zum Schluss des Rückblicks dankte Vorsitzender Klaus Steverding allen, die sich ehrenamtlich im Vorstand, in der Jugendabteilung, in den Mannschaften, als Schiedsrichter oder in welcher Funktion auch immer für Grün-Weiß Vardingholt aktiv einsetzen. Nur durch diesen Einsatz ist es möglich, das Vereinsleben seit 40 Jahren vielfältig für Jung bis Alt und auch zukünftig zu gestalten.



Blick in die gut besuchte Mitgliederversammlung 2024. Fotos: GWV



Finanzielle Lage

Der Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2023, den Zweiter Kassierer Stefan Dalhaus vorstellte, ergab leider ein Kas- senminus. Grund seien u.a. die gestiege- nen Energiekosten, angefallene Wartungsarbeiten an der Heizungsan- lage und auch die Platzunterhaltungskos- ten. Noch sei eine „schwarze Null“ zu verzeichnen, der Verein schuldenfrei! Auf Nachfrage von Ehrenvorsitzenden Josef Thebingbuß erklärte Stefan Dalhaus, dass sich die Beitragserhöhung ab 2024 sehr positiv auswirke, so die ersten Prog- nosen nach dem dritten Quartal 2024. Es sei aber weiterhin erforderlich, alle Aus- gaben auf den Prüfstand zu stellen. Nach

Vorstellung des Berichts der Kassenprü- fer Jan Thielkes und Rene Bußkamp wurden dem Vorstand einstimmig Entlas- tung erteilt.

Berichte aus den Abteilungen

Einige Punkte, die von den Abtei- lungsleitern aufgeführt wurden, waren bereits im Rückblick vom Vorsitzenden Klaus Steverding angesprochen worden, werden daher hier nicht nochmals er- wähnt.

Antonius Böing berichtete aus der Alt- herren-Abteilung, die in diesem Jahr mitt- lerweile drei Unterabteilungen umfasst: die Altherren-Truppe mit Ü32 gemischt,

Mitgliederzahlen und Beiträge

Mitglieder

Jahr	Männlich	Weiblich	Insgesamt
2014	353	186	539
2015	352	185	537
2016	365	172	537
2017	358	167	525
2018	325	167	519
2019	353	155	508
2020	332	139	471
2021	329	138	467
2022	336	134	470
2023	349	134	483
2024	331	126	457
2025	342	125	467

Die Beiträge werden als Halbjahresbeiträge per Lastschrift jeweils zum 1. Februar und zum 1. August eingezogen. Die Beiträge wurden in der Mitgliederversammlung am 11. August 2023 festgelegt und gelten ab dem Beitragsjahr 2024.

(jeweils zum 31. März des Jahres)

Beiträge

Art	Euro/Monat	Euro/Halbjahr	Euro/Jahr
Familienbeitrag	17	102	204
Erwachsene männlich	14	84	168
Erwachsene weiblich	14	84	168
Jugendliche/Kinder	8	48	96
Mutter/Kind	7	42	84



Schildberg
Baugesellschaft mbH

- auf langjährige Erfahrung vertrauen -

Benzstr. 3 • 46414 Rhede

Tel.: 02872 – 93 21 80

info@schildberg-bau.de

www.schildberg-bau.de

Ü40 6er-Mannschaft und Ü50 6er-Mannschaft. Die 6er Mannschaften nehmen auf Fußballkreisebene an den jeweiligen Meisterschaften teil, die im Gruppenmodus ausgetragen werden. So hat man wenigstens einige Spiele zu absolvieren. Spiele am Samstag gab es wie in 2023 in 2024 nur eines, jeweils gegen GSV Sunderwick.

Dann gibt es die „ehemalige dritte Mannschaft“, die regelmäßig mittwochs auf dem Soccerfeld trainiert, von Januar bis Dezember. Nie auf grünem Naturrasen, da einige Spieler eine „Naturrasenallergie“ haben. Nur einige wenige Spieler sind bereit, auch in der Ü32 mitzuspielen. Aber „die Hoffnung stirbt zuletzt“, so Antonius Böing, vielleicht ist der ein oder andere Spieler in Zukunft bereit, auch dort ab und zu auszuhelfen!

Seit dem Frühjahr hat sich eine „Walking Football Vardingholt“-Truppe gebildet, die mittlerweile rund 25 Mitglieder hat. Viele ehemalige Grün-Weißen werden nun wieder aktiv. Training ist auch am Montagabend, es gab einen Fortbildungsabend mit einem Referenten des Fußballverbandes Westfalen, der sehr guten Anklang fand. Josef Wewering kümmert sich federführend um die „WfV“, erste Freundschaftsspiele gab es schon, zwischen den Jahren wollte man an einem Hallenturnier in Billerbeck teilnehmen (das wurde abgesagt).

Fußballobmann Bernd Dalhaus blickte kurz auf die erfolgreiche Saison 2023/24 der Ersten zurück, die mit Meisterschaft und Aufstieg endete. Zudem gab es einen Trainerwechsel von Thomas Ridder zu Kim Weidig. Wie zu erwarten steckt die Erste im Abstiegskampf der Kreisliga A. Mit zunächst einem, im Spätsommer einem zweiten externen Zugang und einigen Nachwuchsspielern

startete das Unternehmen „Klassenerhalt“. Die Mannschaft wird alles versuchen, das zu schaffen, auch mit der weiterhin großen Unterstützung der Grün-Weißen Fans!

Die Zweite Mannschaft schnitt in der Saison 2023/24 nicht so gut ab. Nachdem es zunächst keine Trainer gab, stellte sich Rainer Keiten-Schmitz nachmals für den Job zur Verfügung. In der aktuellen Saison wird die Mannschaft von einem Quartett trainiert/betreut: Marvin Große-Bölting, Lucas Hegering, Christian Könning und Jan Büdding. Der Kader umfasst ca. 25 Spieler, erste Erfolge stellen sich ein. Der anvisierte Platz im oberen Mittelfeld ist erreichbar.

Jugendobmann Jörg Keiten-Schmitz berichtete, dass es in der Saison 2023/24 neun Mannschaften in der JSG Barlo/Vardingholt gab. Und sogar mit den D-Junioren eine Meistermannschaft! Mit Barlo gab und gibt es eine sehr vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die JSG Barlo/Vardingholt wird in der Saison 2024/25 fortgesetzt. Bei den A-Junioren ist die JSG um die DJK Rhede erweiterte, beide Vereine konnten jeweils allein keine eigene Truppe stellen. Der bisherige Saisonverlauf ist recht zufriedenstellend. Allein das Problem Trainer und Betreuer bleibt immer akut. So musste bei den Bamibini eine Warteliste erstellt werden. Einige Kinder wanderten daher zu benachbarten Vereinen ab. Erst nachdem es nun im Herbst weitere Trainer und Betreuer gab, konnten alle Kinder aufgenommen werden! In den Wintermonaten soll erstmals seit Jahren wieder eine reine Mädchenmannschaft aufgebaut werden. Jörg Keiten-Schmitz appellierte an alle Anwesenden und auch insgesamt, sich für den Nachwuchs zu

engagieren. Nur so hat Grün-Weiß Vardingholt auch eine Zukunft!

Jonas Beckmann gab bekannt, dass Zurzeit drei Senioren-Schiedsrichter und vier Jugendschiedsrichter aktiv sind! Damit erfüllt man das Schiedsrichtersoll des Verbandes! Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und werden vom Verein unterstützt.

Vorsitzender Klaus Steverding gab dann noch bekannt, dass der Pachtvertrag für Platz drei Ende 2025 ausläuft. Der Vertrag soll nicht verlängert werden. Alle „Kraft“ und auch finanzieller Aufwand soll auf die beiden anderen Plätze konzentriert werden.

Vorstandswahlen

Turnusgemäß standen Wahlen zum Vereinsvorstand an. Zur Wiederwahl stellten sich Geschäftsführer Josef Beckmann (seit 1992 im Amt, zuvor seit 1988 Beisitzer und Stellvertr. Geschäftsführer), Zweiter Kassierer Stefan Dalhaus (seit 2016) und Beisitzer Stefan Thebingbuß (seit 2012), die dann auch einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt wurden. Für den freien Posten des Stellvertretenden Fußballobmannes wurde Kai Resing vorgeschlagen und gewählt.

Vorsitzender Klaus Steverding berichtete dann, dass seit zwei Jahren einer der beiden Posten des Stellvertretenden Vorsitzenden frei sei. Und fragte, ob es dafür Vorschläge aus der Versammlung gebe. Christian Könning schlug Michael Stratmann für das Amt vor und dieser erklärte auch seine Bereitschaft, dafür zu kandidieren. Da die Versammlungseinladung bei den Wahlen diese Position nicht aufgeführt hatte, beschloss die Versammlung, dass Michael Stratmann bis zur kommenden Generalsversammlung

im Vorstand mitarbeitet und sich dann zur Wahl stellt. Klaus Steverding dankte Michael Stratmann ausdrücklich für seine Bereitschaft und sagte: „Das habe ich auch noch nicht erlebt, dass sich jemand für einen sehr verantwortlichen Posten ohne vorherige Absprache spontan in einer Versammlung zur Verfügung stellt – toll, das ist vorbildlich, so kann Grün-Weiß beruhigt in die Zukunft sehen!“

Ehrungen

Nachdem es anlässlich des Gründungstages und der Jubiläumsfestes Ehrungen für 40jährige Mitgliedschaft gegeben hatte, wurden einige Mitglieder für ihre 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: Maria Stockhorst, Jan Büdding, Stephan Thebingbuß (waren anwesend), Marius Büdding, Beate Große-Venhaus, Judith Honsel, Markus Horstmann, Robin Schmeing, Marvin Teklote, Anne Topp. Marius Topp, Rene Übbing.

Termine/Sonstiges

Am Samstag, 4. Januar (Altherren), und Sonntag, 5. Januar (Erste- und Reservemannschaften) finden die Stadtmeisterschaften 2025 statt. Ausrichter ist die DJK Rhede. Am Freitag, 11. April, wird es die zweiten „Doppelkopfdorfmeisterschaften“ im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ geben. Die zweite Mannschaft hat bzw. bringt den Sportplatz am Kloster Mariengarten in Burlo wieder auf „Vordermann“, so dass dieser in den Herbst- und Wintermonaten zum Training genutzt werden kann.

Diskutiert wurden Situation und Zustand der beiden Rasenplätze zum Training. Da sei manchmal nicht bekannt, wer und wann über die Nutzung bzw. den Stop entscheide; das sollte transparenter sein. „Die Lösung“ konnte leider nicht ge-



Vorsitzender Klaus Steverding (rechts) und Geschäftsführer Josef Beckmann (links) ehrten Jan Büdding (Zweiter von links), Maria Stockhorst und Stephan Thebingbuß für ihre 25-jährige Vereinsmitgliedschaft. Foto: GWV

funden werden. Zur Platzkommission gehören Jörg Keiten-Schmitz, Josef Beckmann, Bernd Dalhaus und Josef Wewering. Auf deren Kompetenz müssen sich alle verlassen und der jeweili-

gen Einschätzung vertraut werden! Zum Schluss wurde von den jüngeren Mitgliedern ein gemeinsames Fest im Sommer gewünscht, da es ja keine Weihnachtsfeiern mehr gebe.



GOLDSCHMIDTBÖING
BEDACHUNGEN GMBH



- * Meisterbetrieb
- * Bedachungen
- * Abdichtungen
- * Klempnerei
- * Industriebedachung
- * Reparaturen

Besuchen Sie uns:
Ausstellung und Lager
Butenpaß 10
46414 Rhede

Tel.: 02872 - 21 37

www.goldschmidtboeing.de

Rückblick auf einige Höhepunkte und wegweisende Ereignisse in der Vardingholter Vereinsgeschichte in den Jahren 2014 bis 2023

Die letzte Ausgabe von „GW aktuell“ datiert von Juli 2014. Seitdem gab es viele Ereignisse, Aktivitäten, Feierlichkeiten, sportliche Erfolge und auch Misserfolge, personelle Veränderungen, auf die im Folgenden kurz hingewiesen werden soll.

2014

04. bis 07. August

GW Vardingholt richtet die 6. Stadtmeisterschaften Feld für Senioren und Frauen aus. Sieger werden die Mannschaften des SV Krechting.

09. August

Die Nachbarschaft Lisztweg gewinnt das 16. Nachbarschaftsturnier, das von GWV ausgerichtet wird.

16. August

Die Altherren-Abteilung feiert ihr 25jähriges Bestehen. Nach einem Kleinfeldturnier mit vielen jetzigen und ehemaligen Altherrenspielern folgt ein gemütliches Zusammensein bis spät in die Nacht.

08. September

Freundschaftsspiel der Altherren gegen die Mannschaft der Büngern-Technik an der 15jährigen Freundschaft. Am 16. September findet zum zweiten Mal ein Spiel der GW-Frauen-Mannschaft gegen die Frauen-Mannschaft der Büngern-Technik statt.

2015

03. Januar

Die Altherren werden Hallenstadtmeister.

20. April

Heinz Terodde wird der Rheder Ehrenamtspreis Sport anlässlich der Sportler-ehrung der Stadt Rhede verliehen.

Als „erfolgreiche Mannschaft des Jahres 2014“ werden die E-Junioren von GW Vardingholt geehrt. Sie wurden in der Rückrunde Gruppenmeister. Aus der Laudatio: „Diese Platzierung mit einer guten Leistung kam für Trainer, Begleiter, Eltern und Fans der Mannschaft überraschend. In der Hinrunde spielte das Team der Trainer Stefan Dalhaus und Florian Üffing in einer anderen, wesentlich stärkeren Gruppe. Alle Spiele wurden verloren. In der Rückrunde wurde die Mannschaft in einer anderen Gruppe eingeteilt. Der Neustart gelang dank guter Trainingsleistungen und großem Einsatz. Von Sieg zu Sieg wuchs das Selbstbewusstsein, und der Erfolg ließ nicht auf sich warten. Das sollte uns allen zeigen, dass es immer weiter gehen muss, gerade in den unteren Jugend- und Spielklassen.“

Der Mannschaft gehörten an: Jens Bißlich, Jonas Göring, Lukas Reuke, Leonhard Große-Venhaus, Lukas Sieverding, Paul Schlusemann, Florian Deelmann, Moritz Deelmann, Florian Hafterkamp, Lars Wortmann, Jan Wewering, Trainer Stefan Dalhaus und Trainer Florian Üffing.

29. Juli

Die Frauenmannschaft wird Rheder Stadtmeister Feld.

24. Oktober

Die Ü40-7er-Altherrenmannschaft wird „Vizegroßkreismeister“ Borken.

09. November

GWV-Spieler Marvin Wienand spielt in Regensburg in der „Paulaner Traumelf“ gegen den FC Bayern München. Das Spiel wird live im Fernsehen übertragen.

2016

02. Januar

Die Altherren werden Rheder Hallenstadtmeister.

04. März

Anlässlich der Generalversammlung wird Johannes Klein-Heßling nach 32 Jahren als stellvertretender Kassierer auf eigenen Wunsch verabschiedet. Zum Nachfolger wird Stefan Dalhaus gewählt.

02. Juli

Die Jugendabteilungen der DJK Barlo und von Vardingholt bilden erstmals eine JSG (Jugendspielgemeinschaft).

26. bis 29. Juli

GW Vardingholt richtet die 7. Stadtmeisterschaften Feld für Senioren und Frauen aus. Sieger werden der VfL Rhede II und der SV Krechting.

30. Juli

Die Nachbarschaft Lisztweg gewinnt das 17. Nachbarschaftsturnier.

03. September

Die Altherren werden Rheder Stadtmeister auf dem Feld.

22. Oktober

Die Ü40-7er-Altherrenmannschaft wird in Ottenstein „Großkreismeister“ Borken.

2017

07. Januar

Die Altherren werden Hallenstadtmeister.

15. Januar

Thomas Zielaskowski wird als neuer Trainer für die Saison 2017/2018 vorgestellt.

10. März

Klaus Steverding wird in der Generalversammlung zum neuen Ersten Vorsitzenden für Bernd Dalhaus gewählt. Als neue Zweite Vorsitzende werden Jonas Beckmann und Bernd Theling gewählt.

17. März

Josef Thebingbuß wird der Rheder Ehrenamtspreis Sport anlässlich der Sportlerlehre der Stadt Rhede verliehen.

17. März

Die Ü40-7er-Altherrenmannschaft wird bei der Sportlerlehre als „Mannschaft des Jahres 2026“ ausgezeichnet.

14. Mai

Vardingholts Erste Herrenmannschaft feiert die Meisterschaft in der Kreisliga B und den Aufstieg in die Kreisliga A.

09. bis 11. Juni

30. Jugendturniere des SC GW Vardingholt; zugleich für einige Jahre bis 2024 die letzten Turniere.

30. Juli

Die erste Seniorenmannschaft wird in Krechting erstmals Stadtmeister Feld.

04. November

Die Ü40-7er-Altherrenmannschaft verteidigt ihren Titel als „Großkreismeister“ Borken.

2018

21. Juli

Erstmals wird der „Helmuts-Kreisliga-Cup“ für Kreisliga C- und D-Mannschaften ausgespielt.

23. bis 27. Juli

GW Vardingholt richtet die 10. Stadtmeisterschaften Feld für Senioren und Frauen aus. Sieger werden die Mannschaften des SV Krechting.

28. Juli

Die Nachbarschaft Wissingkamp/Weidenstraße gewinnt das 18. Nachbarschaftsturnier

August

Die Frauenmannschaft von GW Vardingholt bildet mit der Frauenmannschaft der DJK Barlo eine Spielgemeinschaft.

Dezember

Die Erweiterung der Außenüberdachung am Vereinsheim wird fertiggestellt.

2019

06. Januar

Die erste Seniorenmannschaft wird Rheder Hallenstadtmeister.

09. Januar

Der Trainervertrag mit Thomas Zielaskowski wird mit Wirkung zum 31. Januar 2019 aufgelöst. Josef „Sepp“ Wienand wird reaktiviert und trainiert die erste Seniorenmannschaft bis zum Saisonende.

15. Januar

Klaus van Husen wird als neuer Trainer für die Saison 2019/2020 vorgestellt.

05. April

Anlässlich der Generalversammlung werden Jugendleiter Christian Hellmann und Jugendgeschäftsführer Heinz Terodde aus dem Vorstand verabschiedet. Als Nachfolger werden Christoph Dalhaus und Josef Wewering gewählt. Heinz Terodde und Christian Hellmann erhalten die Goldene Verdienstnadel des Fußballverbandes Niederrhein für insgesamt

30 beziehungsweise 16 Jahre Vorstandsarbeit verliehen.

Sommer

Der Kinderspielplatz zwischen den beiden Rasenplätzen wird aufwendig renoviert, um den Wünschen der Kinder sowie den Anforderungen an die Sicherheit der Geräte zu entsprechen. Erweitert wurde die Überdachung am Vereinsheim, um auch bei schlechterem Wetter genügend Unterstellmöglichkeiten für Zuschauer und Spieler zu haben.

21. Dezember

Weihnachtsfeier im Vereinslokal „Haus Stockhorst“, die letzte im bisher bekannten Veranstaltungsformat.

2020

04. Januar

Die Altherren werden Rheder Hallenstadtmeister.

14. März

Die weltweite Corona-Pandemie, die sich seit Jahresbeginn ausgebreitet hat, bringt in Deutschland den „Corona-Lockdown“: Für den Sport bedeutet das die Unterbrechung des Trainings- und Spielbetriebes der laufenden Saison 2019/2020 bis auf Weiteres!

April

Es findet 2020 keine Generalversammlung statt.

16. Mai 2020

Vorläufiger Abbruch der Saison 2019/2020; es gibt keine Auf- und Absteiger in den Spielklassen. Zu diesem Zeitpunkt ist die erste Seniorenmannschaft Vorletzter in der Kreisliga A, mit 15 Punkten Rückstand auf den drittletzten Tabellenplatz.

02. Juni

Die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes wird erlaubt. Es können aber keine Kabinen und keine Duschen genutzt werden. Der Aufenthalt auf dem Vereinsgelände beschränkt sich auf 15 Minuten vor und 15 Minuten nach dem Training. Die vom Land NRW vorgegebene Hygieneregeln und Dokumentationen müssen genau eingehalten werden. Dazu setzt Grün-Weiß eine „Task-Force-Corona“ ein, die von Josef Beckmann, Jonas Beckmann, Jörg Keiten-Schmitz und Bernd Theling gebildet wird. Sie ist noch bis ins Frühjahr 2022 im „ungeliebten Pflicht-Amt“.

24. Juni

Der Verbandstag des Fußballverbandes Niederrhein (FVN) beschließt den Abbruch der Saison und deren Auswirkungen formell. Damit kann die Erste auch in der Spielzeit 2020/2021 in der Kreisliga A spielen.

Anfang Juli

Grün-Weiß Vardingholt meldet seine Erste Mannschaft freiwillig aus der Kreisliga A ab und startet in der Kreisliga B. Die Zweite und die Dritte spielen weiterhin in der Kreisliga C.

Juli

Es finden keine Stadtmeisterschaften Feld statt.

August

Ein neuer Brunnen für die Bewässerung der Rasenplätze wird mittels einer Tiefenbohrung errichtet.

06. September

Start der Meisterschaftssaison in den Ligen des Fußballverbandes Niederrhein, unter Beachtung der jeweils geltenden Corona-Auflagen.

15. Oktober

Antonius Böing, Gründungsmitglied von GW Vardingholt, kandidiert auf der Mitgliederversammlung des Sportsportverbandes Rhede (SSV) im Vereinsheim des VfL Rhede nicht mehr für den Posten als Vorsitzender des SSV. Diese Position hatte er 12 Jahre inne, davor war er drei Jahre Stellvertretender Vorsitzender und zehn Jahre Beisitzer im Vorstand. Als sein Nachfolger wird Reimund Bartels vom SV Krechting gewählt. Stefan Dalhaus rückt als Beisitzer für GW Vardingholt in den Vorstand.

25. Oktober

Letzter regulärer Spieltag vor einem weiteren „Lockdown“ ab 2. November. Tabellensituation: Die Erste belegt in der Kreisliga B 3 mit 10 Punkten in 7 Spielen Rang 7 von 12 Mannschaften. Die Zweite belegt in der Kreisliga C 1 mit 9 Punkten in 8 Spielen Rang 7 von 12 Mannschaften. Die Dritte belegt in der Kreisliga C 2 mit 8 Punkten in 6 Spielen Rang 7 von 11 Mannschaften. In der Kreisliga B, Gruppe 3, belegt die Vierte der DJK Rhede mit 24 Punkten in 8 Spielen Rang 1 von 12 Mannschaften.

06. November

Carsten Middelkamp, Spieler der Zweiten Seniorenmannschaft, wird für die Wahl zum „Kacktor des Monats Oktober“ ausgezeichnet. Die Wahl erfolgt in der Sendung „Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs“ im WDR-Fernsehen.

2021

Januar

Es finden keine Rheder Hallenstadtmeisterschaften statt.

13. Januar

Thomas Ridder wird als neuer Trainer für die Saison 2021/2022 vorgestellt.

31. Januar

Der Fußballverband Niederrhein rechnet mit einem Re-Start der Saison zum 1. April.

06. März

Der Fußballverband Niederrhein rechnet mit einem Re-Start der Saison zum 1. Mai.

20. April

Der Verbandstag des Fußballverbandes Niederrhein beschließt, dass die Saison 2020/2021 komplett annulliert wird!

April

Es findet 2021 keine Generalversammlung statt.

16. Juli

Offizielle Einweihung und Inbetriebnahme des neu errichteten Kunstrasenkleinspielfeldes und des Verkaufs- und Lagerraums am Vereinsheim.

Juli

Es finden keine Stadtmeisterschaften Feld statt.

06. August

„15 Tage – 15 Orte“: Das Bocholt-Borke-ner Volksblatt war am 6. August 2021 während einer „BBV-Leserreise“ zu Gast in Vardingholt, und verschiedene Vereine, Gruppen und Persönlichkeiten kamen zu Wort, auch eine Vertretung von GW Vardingholt, die einige Anekdoten zum Besten gaben.

22. August

Start der Meisterschaftssaison in den Ligen des Fußballverbandes Niederrhein, unter Beachtung der jeweils geltenden Corona-Auflagen.

11. Dezember

Der Nikolaus (Phil Anschlag) und Knecht

Ruprecht (Christoph Hams) ziehen in der Vardingholter City von Haus zu Haus und verteilen bei ca. 20 Familien Nikolaustüten. Der Nikolaus hatte seine Gitarre dabei, und zusammen mit Knecht Ruprecht und den Familien wurden Weihnachtslieder gesungen. Danach durften sich die Kinder aus dem großen Süßigkeitensack eine Nikolaustüte nehmen.

2022

Januar

Es finden keine Rheder Hallenstadtmeisterschaften statt.

04. März

Die B-Junioren der JSG Barlo/Vardingholt treffen in der ersten Hauptrunde des Niederrheinpokals 2021/2022 auf die Mannschaft der ASV Einigkeit Süchteln (Ortsteil von Viersen), die in der Niederrheinliga spielt. Nach einem tollen Spiel vor einer großen Kulisse von ca. 180 Zuschauern unterliegt die JSG, die in der Kreisklasse spielt, mit 0:4 Toren.

13. Mai

Im Finale des Kreispokals 2021/2022 unterliegen die B-Junioren der JSG Barlo/Vardingholt dem Niederrheinligisten VfL Rhede vor ca. 220 Zuschauern mit 1:9 Toren. In der Mannschaft des Lokalrivalen spielen viele Akteure, die in der Saison 2025/2026 prägend in der Bezirksligamannschaft des VfL vertreten sind.

09. Juni

Johannes Klein-Heßling wird der Rheder Ehrenamtspreis Sport bei der Sportlererkennung der Stadt Rhede verliehen. Diese Veranstaltung findet unter dem Tribünen-dach im Besagroup-Sportpark statt.

10. Juni

Erste Generalversammlung nach drei

Jahren mit einem Berichtszeitraum vom 5. April 2019 bis Juni 2022. Kathrin Ruenhorst wird zur Breitensportwartin für Gaby Terhart gewählt.

Peter Koch, Vorsitzender des Fußballkreises Rees-Bocholt, war zur Auszeichnung von Ehrenamtlichen angereist, um zwei Mitglieder von GW Vardingholt mit der Silbernen bzw. Goldenen Verdienstnadel des Fußballverbandes Niederrhein auszeichnen:

Gaby Terhart, die zunächst einige Jahre aktive Fußballspielerin war, sich dann über 17 Jahre als Breitensportwartin für die Belange von Kindergarten- und Grundschulkindern im Verein äußerst engagiert eingesetzt hat.

Außerdem wurde Wilhelm Möllenbeck mit der Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet, die er leider wegen Krankheit an diesem Abend nicht annehmen konnte. Er ist seit Vereinsgründung 1984 als Jugend-, Senioren- und Altherrenspieler aktiv, war 17 Jahre Trainer der zweiten/dritten Seniorenmannschaft und ist seit 2001 Trainer von F- bis C-Juniorenteams. Ihn zeichnet eine hohe Zuverlässigkeit und soziale Kompetenz aus. Und dieses seit 38 Jahren!

26. bis 29. Juli

GW Vardingholt richtet die 12. Stadtmeisterschaften Feld für Senioren aus. Sieger: SV Krechting.

30. Juli

Die Nachbarschaft Spoler gewinnt das 19. Nachbarschaftsturnier.

2023

26. April

GW Vardingholt verlängert den Trainervertrag mit Thomas Ridder für die Saison 2023/2024.

31. Mai

Erstes Spiel einer Ü50er-GW Vardingholt-Mannschaft beim SV Biemenhorst.

04. Juni

Saisonschluss der Kreisligen. Die Erste wird in der Kreisliga B 2 Zweiter mit 69 Punkten in 32 Spielen. Meister wird der VfL Rhede II mit 77 Punkten. Die Zweite wird Achter mit 35 Punkten in 26 Spielen. Meister wird SuS Isselburg mit 59 Punkten.

11. August

Generalversammlung

18. August

GW Vardingholt richtet die 33. Altherrenstadtsmeisterschaften aus. Den Titel gewinnt der SV Krechting.

18. Oktober

Thomas Ridder hört zum Saisonende als Trainer der Ersten auf.

09. November

Kim Weidig wird ab der Saison 2024/2025 Trainer der Ersten Mannschaft.

31. Dezember

Jahresabschlussspiel der Altherren mit „Willkommensgruß und Umtrunk zum Jubiläumsjahr 2024 – 40 Jahre SC Grün-Weiß Vardingholt“!

- **Auf den folgenden Seiten werden einige wichtige Ereignisse in Wort und Bild dokumentiert. Leider reichte der Platz nicht aus, alle Aktivitäten zu zeigen!**

SC Grün-Weiß Vardingholt feiert 2017 ausgelassen Aufstieg und Meisterschaft



Die „Aufstiegshelden“ am 14. Mai 2017, hinten von links: Rene Groes, Lukas Welling, Tim Kleinkes, Marius Topp, Peter Holtschlag, Pedro Cavalho, Tobias Schmitz, René Übbing, Tom Tüshaus, Simon Beckmann, Co-Trainer Clemens Schröer, Trainer Josef „Sepp“ Wienand, Torwarttrainer Jürgen Damhus; Mitte von links: Fabian Schlütter, Marvin Wienand, Dennis Krasemann, Max Schüling, Dave Terodde, Johannes Winkelmann, Florian Heck; vorne von links: Stefan Heiming, Andre Kortstegge, Marvin Brozzi, Mushin Kurum, Jonas Stüwe, Niklas Hams, Yannik Niklasch, Lukas Schröer, Robin Schmeinck. Fotos: GWV / Henry Wienand

In der Woche zuvor hatte die Erste den Aufstieg in die Fußball-Kreisliga A durch das 0:0 bei TuB Mussum II noch verpasst, am Sonntag, 14. Mai 2017, holte die Mannschaft von Trainer Josef „Sepp“ Wienand diesen nun auf beeindruckende Art und Weise nach. Mit 9:0 wurde GW Lankern II besiegt und damit die Meisterschaft in der Kreisliga B, Gruppe 1, perfekt gemacht.

„Letztendlich war es gar nicht so schlecht, dass wir noch eine Woche warten mussten, weil wir so auf der eigenen

Anlage mit 200 Fans feiern konnten. Da ist die Atmosphäre einfach anders. Es war einfach ein rundum gelungener Tag“, freute sich Coach Wienand mit seinem Team. Schon vor dem ersten Spieltag hatte er dem Vorstand gesagt, dass dies seine letzte Saison als Trainer sein würde. Nach 20 Jahren im Amt bei verschiedenen Vereinen setzt er sich im Sommer zur Ruhe. Von daher ist es auch für Wienand der perfekte Abschluss. „Der Aufstieg macht mir das Aufhören leichter. Ich höre mit einem fußballerischen Höhepunkt auf“, so Wienand. Von seinen



Jonas Stüwe wird im letzten Saisonspiel am 28. Mai 2017 nach 15 Jahren als Spieler der Ersten von seinen Mannschaftskameraden und dem Trainerteam verabschiedet. Dem Verein bleibt er treu und spielt seitdem im Altherrenteam.

Spielern wurde er unmittelbar nach dem Aufstieg gebührend gefeiert. Immer wieder musste er Bierduschen über sich ergehen lassen. „So schnell bin ich noch nie gelaufen, aber ich hatte keine Chance“, sagte Wienand. Er hatte sich aber entsprechend vorbereitet und Ersatzkleidung mit zum Platz genommen.

Dort stieg die Party bis 20 Uhr, ehe der Tross zunächst weiter ins Vereinsheim „Haus Stockhorst“ zog und schließlich noch in der Garage von Kapitän Dennis Krasenmann weitergefeiert wurde. „Die Letzten waren wohl zwischen 4 und 5 Uhr zu Hause“, sagte Wienand. Als Feierbiester stellten sich Peter Holtschlag, Tim Kleinkes und Max Schüling heraus. Aber auch die übrigen Teamkollegen feierten ordentlich mit.

„Das haben sich die Spieler auch verdient“, sagte Wienand. Denn sie haben eine überragende Saison gespielt und sind damit ihrer Favoritenrolle gerecht geworden: Vor der Saison hatte die Mannschaft durch Muhsin Kurum, Yannick Niklasch und André Kortstegge, die alle vom Bezirksligisten SV Krechting kamen, ordentlich Qualität hinzubekommen. „Doch die muss man auch erst einmal ins Spielsystem integrieren. Nachdem die ersten Partien noch nicht so rundgelaufen waren, ist uns das aber

ganz gut gelungen. Es hat das ganze Team sehr gut harmonisiert“, so Wienand.

Nachdem der Tabellenzweite GSV Suderwick in der Hin- und Rückrunde bezwungen werden konnte, hatten alle Vardingholter ein sehr gutes Gefühl, dass es mit dem Aufstieg klappen könne. „Die Niederlage gegen den Hamminkelner SV II Anfang April war noch einmal der rechtzeitige Schuss vor den Bug, damit wir nicht nachließen.“ Es blieb bislang die einzige Niederlage für die Erste. Hinzu kommen fünf Remis und 22 Siege.

Für die Kreisliga A sieht Trainer Josef Wienand die Mannschaft gut aufgestellt. Für den Klassenerhalt soll Wienands Nachfolger Thomas Zielaskowski sorgen. Der wird auf die Neuzugänge René Groes (SC 26 Bocholt) und Maurice Grootens (VfL Rhede U 19) zurückgreifen können. Als Abgang steht bislang nur Jonas Stüwe fest, der nach 15 Jahren in der ersten Mannschaft aufhört. „Ihm wollen wir einen schönen Abschied bereiten“, so Wienand. Nach dem letzten Saisonspiel soll auf der eigenen Anlage noch einmal mit allen Seniorenmannschaften der Saisonausklang gefeiert werden, ehe für die Aufstiegshelden die Mannschaftsfahrt nach Mallorca ansteht.

Quelle: BBV vom 16. Mai 2017



Das gehört dazu: eine kräftige Bierdusche für den Coach, der unter seinen Spielern begraben ist. Foto: Sportfoto Christian Klumpen

Straßen- und

Kanalbau

Landschaftsbau

Erdarbeiten

Pressungen

Rohrvortrieb



KTL

Kanal-, Tief- und Landschaftsbau GmbH

Bokenweg 9 - 46414 Rhede - Telefon (02872) 807595 - Fax (02872) 807597

E-Mail: info@ktlbau.de • Internet: ktlbau.de



Das Trainer- und Betreuersteam im Meisterjahr 2017 (von links): Betreuer Lukas Welling, Torwarttrainer Jürgen Damhus, Trainer Josef „Sepp“ Wienand, Co-Trainer Clemens Schröer, Begleiter Simon Beckmann, Begleiter Tom Tüshaus, Begleiter Peter Holdschlag. Fotos (4): GWV / Henry Wienand



Nach der offiziellen Meisterehrung am 28. Mai durch den Vereinsvorstand bedankt sich die Mannschaft bei Jürgen Damhus und Josef „Sepp“ Wienand zu ihrem Abschied mit originellen „Feuerkörben“.

Grün-Weiß Vardingholt erhält 2021 ein Kunstrasen-Minispielfeld

Der SC Grün-Weiß Vardingholt hat seine Anlage im ersten Halbjahr 2021 weiter aufgewertet. Ein neuer und 15 mal 30 Meter großer Kunstrasenplatz ist entstanden. Der Platz schließt sich direkt an Platz 1 an. Zuletzt hatte GWV auch eine neue Brunnenanlage bekommen, und ein neuer Lagerraum entstand. Vor einigen Jahren hatte das GWV-Gelände auch neue Flutlichtmasten erhalten (2011).

Es ginge darum, attraktiv zu bleiben, auf dem neuesten Stand zu sein, „wir wollen immer am Ball bleiben“, sagte Vereinskassierer Werner Dalhaus auf BBV-Frage. Gerade für Jugendliche müsse etwas getan werden, weshalb auch das neue Kleinspielfeld entstanden sei, führte der Vardingholtger „Finanzchef“ weiter aus.

Rund 110.000 Euro hat die Errichtung des kleinen Kunstrasenplatzes gekostet. 50.000 Euro kamen als Zuschuss über den Landes-Sport-Bund (LSB) NRW im Rahmen des Landesprogrammes „Moderne Sportstätten NRW 2022“. Die Stadt Rhede hatte aus einem Fördertopf 300.000 Euro erhalten, wovon 50.000 für dieses Projekt dann nach Vardingholt flossen. Die Verteilung auf die verschiedenen Projekte in Rhede erfolgte über den Stadtsportverband Rhede. Und rund 60.000 Euro brachten die Grün-Weißen selbst auf – durch Muskelkraft, Spenden und Eigenmittel.

Schon vor drei, vier Jahren war die Idee geboren. Der Klub wollte sein Vereinsgelände aufwerten. Das sollte dann im Vorjahr geschehen, wurde aufgrund der Corona-Pandemie aber auf 2021 ver-



Zahlreiche Gäste, Sponsoren, Vereinsvertreter und Seniorenspieler waren bei der feierlichen Einweihung dabei. Fotos: GWV



schohen. Das Kleinspielfeld hat einen Kunstrasen der neuesten Generation. „Dieser ist hervorragend und wird von allen als sehr gut beurteilt“, sagt Dal-



Der SC GW Vardingholt verfügt über ein SoccerGround-Kleinspielfeld der neuesten Generation.

haus. Der Klub hat das Kunstrasen-Mini-Spielfeld mit einer ein Meter breiten Pflasterung eingefasst, um das Feld sauber zu halten. Und der Platz ist mit vier LED-Flutlichtmasten ausgestattet sowie auch mit einem Ballfangzaun – nicht nur rundherum, auch darüber.“

Geliefert und aufgebaut hat das Feld die Firma SoccerGround GmbH & Co. KG aus Hennef/Sieg. Es handelt sich um einen SoccerGround Classic, 30x15m, Tore 3x2m, Kunstrasensystem Polytan Synergy.

Quelle: Bocholter-Borkener Volksblatt



Eingeweiht wurde das neue Spielfeld am Freitag, 16. Juli 2021, durch Kaplan Stefan Rosenbaum von der St.-Gudula-Pfarrgemeinde Rhede. Die Erste Seniorenmannschaft absolvierte anschließend eine Trainingseinheit auf dem Spielfeld.



Grün-Weiß Vardingholt in Bildern: Erste Mannschaft und Frauen



**Das Frauenteam:
Stadtmeisterinnen
auf dem Feld 2015.**



**September 2014:
Freundschaftsspiel
GW-Frauen gegen
Büngern-Technik**



**Stadtmeister in der
Halle 2019: die
Erste Mannschaft**

Grün-Weiß Vardingholt in Bildern: Altherren

**Stadtmeister
in der
Halle 2016**



**Großkreismeister
auf dem Feld 2016,
Altersklasse Ü 40,
7er-Mannschaften**



**August 2014:
25 Jahre Altherren-
Abteilung**



Grün-Weiß Vardingholt in Bildern: Sportlerehrungen der Stadt Rhede



Rheder Ehrenamtspreis Sport 2015, verliehen an Heinz Terodde; die E-Junioren werden als erfolgreiche Rheder Mannschaft 2014 geehrt. Foto: Stadt Rhede



Der ehemalige Vorsitzende Josef Thebingbuß wird mit dem Rheder Ehrenamtspreis Sport 2017 ausgezeichnet. Foto: Stadt Rhede



Johannes Klein-Heßling wird 2022 mit der Rheder Ehrenamtspreis Sport geehrt. Foto: Stadt Rhede



Die Altherren Ü40er-7er Mannschaft wird als Rheder Mannschaft des Jahres 2026 ausgezeichnet. Foto: Stadt Rhede

Grün-Weiß Vardingholt in Bildern: Sonstiges rund um den Verein



2019 komplett saniert: der Spielplatz. Fotos: GWV



Carsten Middelkamp erzielt das „Kack-Tor des Monats Oktober 2020“.



Nikolaus und Knecht Ruprecht ziehen im Dezember 2021 durch Vardingholt.



Thomas Zielaskowski wird im Januar 2017 als neuer Trainer vorgestellt.



Klaus van Husen wird im Januar 2019 als neuer Trainer vorgestellt.

Saison 2025/2026 – Erste Mannschaft: Stärke durch Zusammenhalt



**Erste Mannschaft 2025/2026 (hinten von links): Paul Göring, Nils Kamper-schröer, Jan Wewering, Marius Topp, Kay Bißlich, Max Schüling, Noah Klein-Heßling, Jakob Große-Venhaus, Paul Schlusemann;
Mitte von links: Christopher Overkämping, Thomas Wortmann, Dennis Krase-mann, Co-Trainer Andre Kortstegge, Trainer Kim Weidig, Co-Trainer Kai Resing, Jonas Göring, Andre Resing, Jannis Kieborz, Lukas Sieverding;
vorne von links: Endrit Mucoli, Rene Übbing, Jens Bißlich, Niklas Hams, Kevin Möllenbeck, Michel Wortmann, Marvin Wienand, Tom Hüsken. Es fehlen: Jan-Bernd Terörde, Niklas Overbeck, Philipp Dalhaus. Foto: GWV**

Die Erste Senioren-Mannschaft steht für gelebte Gemeinschaft – auf und neben dem Platz. Das enge Miteinander von Trainerteam, Spielern und den treuen Fans am Spielfeldrand sowie die tiefe Verbundenheit zum Verein prägen das Team. Dieser Zusammenhalt war entscheidend für den Aufstieg in der Saison 2023/24, als die Mannschaft souverän die Meisterschaft in der Kreisliga B errang.

In der folgenden Saison in der Kreisliga A übernahm Kim Weidig das Traineramt, unterstützt von Kai Resing und Spieler-Co-Trainer Andre Kortstegge. Das Ziel lautete: Klassenerhalt. Mit einer kompakten Defensive sollte der junge Kader den Gegnern das Leben schwer machen. Die Saison verlief wie erwartet schwierig, doch der Klassenerhalt gelang – wenn auch über Umwege, da drei Teams im Laufe und am Ende der Saison

zurückzogen. So gab es keine Absteiger. Gefeierte wurde dieser „Erfolg“ auf der Mannschaftsfahrt nach Kroatien natürlich ausgiebig.

Nun startete das Team in die Saison 2025/26 erneut in der Kreisliga A – wieder mit dem klaren Ziel: Klassenerhalt. Das Trainertrio setzt dabei nicht mehr ausschließlich auf Defensive, sondern will auch offensiv Akzente setzen. Durch das Karriereende einiger „Stand-by“-Spieler (Stefan Heiming, Simon Beckmann, Pedro Cavalho) und des langjährigen Kapitäns Florian Heck wurde der Kader weiter verjüngt, was vor allem in der Abwehr einen spürbaren Erfahrungungsverlust bedeutet.

Die junge Mannschaft muss Lehrgeld zahlen: Gegen Topteams zeigt sie kämpferisch starke Leistungen, verliert aber oft unglücklich kurz vor Schluss (wie beim

1:2 gegen Mussum). Auch gegen vermeintlich schwächere oder gleichstark eingeschätzte Gegner wurden Punkte verschenkt (1:2 bei Olympia Bocholt, 0:4 in Brünen). Hinzu kamen langwierige Verletzungen von Leistungsträgern wie zum Beispiel Niklas Hams, Marvin Wienand oder André Kortstegge. Aktuell steht das Team im Tabellenkeller und trägt die „rote Laterne“.

Trotz Rückschlägen und einer langen Durststrecke ohne Sieg bleibt der Zusammenhalt ungebrochen. Nach jeder Niederlage stehen beim nächsten Training wieder mehr als 15 Spieler auf dem Platz – motiviert, es besser zu machen. Für sich selbst und für die Fans, die bei jedem Wetter am Spielfeldrand stehen, ob in Vardingholt oder auswärts. Dieser besondere Teamgeist prägt nicht nur die Mannschaft, sondern den gesamten Verein.

Fragen an Kim Weidig, Trainer der Ersten

GW aktuell: Hallo Kim, kannst du uns zunächst bitte etwas zu deiner Person mitteilen wie Alter, Familienstand, Wohnort, Beruf, sportlicher Werdegang?

Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und Vater einer dreijährigen Tochter. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich in Rhede, wo wir im Beethoven-Baugebiet ein neues Haus gebaut haben. Beruflich bin ich als Referent für Vereins- und Verbandsentwicklung beim Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW), dem zweitgrößten Landesverband des DFB, tätig. Ich habe Sport studiert und war in den vergangenen Jahren als Trainer bei verschiedenen Vereinen



Kim Weidig, seit 2024 Trainer der Ersten Mannschaft. Foto: privat

aktiv, unter anderem beim TuS Stenern, bei TuB Bocholt und beim GSV Suderwick.

GW aktuell: Seit Juli 2024 bist du als Nachfolger von Thomas Ridder als Trainer der Ersten Mannschaft tätig. Wie bist du zu Grün-Weiß bzw. ist Grün-Weiß auf dich gekommen?

Zum GW Vardingholt bin ich vor allem durch Bernd Dahlhaus gekommen. Bei einem lockeren Gespräch auf einem Geburtstag haben wir uns über den Verein unterhalten. Zu dieser Zeit spielte Vardingholt in der Kreisliga B, und ich sah darin eine spannende Herausforderung, gemeinsam mit dem Team den Aufstieg zu schaffen. Dieser war zwar grundsätzlich in Reichweite, aber alles andere als sicher. Zudem kannte ich Flo Heck bereits, da er der Stiefbruder meiner Frau ist.

GW aktuell: Wie sind die Eindrücke vom Verein, den du in den nun knapp eineinhalb Jahren in Vardingholt gewonnen hast?

Mein Eindruck vom Verein ist durchweg positiv. GW Vardingholt ist ein kleiner Verein mit viel Herzblut. Die Mannschaft steht eng zusammen und hält auch in der derzeit schwierigen Phase fest zusammen. Die Jungs kommen in der Regel motiviert und gut gelaunt zum Training – selbst nach bitteren Niederlagen lässt sich das Team nicht entmutigen.

Auch unsere Fans zeigen großen Rückhalt: Sie kommen weiterhin zu den Spielen und unterstützen uns mit viel Leidenschaft. Insgesamt ist Vardingholt ein sehr familiärer Verein, in dem man sich gegenseitig hilft und in dem das Miteinander im Vordergrund steht.

GW aktuell: Die Erste spielt nun in der zweiten Saison in der Kreisliga A. Dass es nicht leicht werden würde,

haben Verantwortliche und die treuen Zuschauer erwartet. Hast du dir die Aufgabe so vorgestellt? Wie sind die Aussichten für die Restsaison?

Natürlich hatte ich mir bislang mehr Punkte erhofft, und ich bin weiterhin überzeugt davon, dass wir diese auch noch holen können. Uns war von Anfang an klar, dass es in dieser Saison schwierig werden würde – vor allem nach dem Wegfall einiger Stammspieler. Von den fünf Spielern mit den meisten Einsatzminuten der vergangenen Saison fehlen allein schon drei, was natürlich spürbar ist.

Gleichzeitig bietet diese Situation aber auch eine große Chance für andere Spieler, Verantwortung zu übernehmen und sich weiterzuentwickeln. Auch wenn dabei Fehler passieren und diese in der Kreisliga A oft direkt bestraft werden, bin ich sicher, dass meine Spieler daraus lernen und daran wachsen werden. Im Fußball zählen am Ende zwar die Punkte, doch der Zusammenhalt und die positive Stimmung im Team sind für mich mindestens genauso wichtig. Wir werden weiterhin hart arbeiten und in den Spielen unser Bestes geben, um weitere Punkte zu sammeln.

Anmerkung der Redaktion:

Am 5. Dezember 2025 gab GW Vardingholt bekannt, dass die Zusammenarbeit mit Kim Weidig zum Ende der Saison 2025/26 im gegenseitigem Einvernehmen beendet wird. Es soll nach zwei Jahren Abstiegskampf in der Kreisliga A ein neuer Impuls gesetzt werden. Die laufende Saison soll von beiden Seiten möglichst erfolgreich beendet werden.

Zweite Mannschaft: Mehr als nur der Unterbau



Zweite Mannschaft 2025/2026 (hinten von links): Tobias Resing, Jan Büdding, Lukas Kukereit, Louis Tiemann, Felix Schlusemann;
Mitte von links: Marvin Große-Bölting, Daniel Klein-Heßling, Lorenz Tiemann, Dominik Nienhaus, Andre Resing, Tom Schäpers, Noah Klein-Heßling, Alexander Hilgenberg, Lucas Hegering;
vorne von links: Christian Könning, Mathis Wanning, Tim Harnisch, Michael Stratmann, Marcel Trojan, Jonas Terhart, Benedikt Terhart, Niklas Niestegge;
es fehlen: Jan Wewering, Carsten Middelkamp, Jonas Theling, Christopher Rotters, Ruben Hungerkamp, Luca Schluse, Nico Thebingbuß, Dominik Nienhaus, Peter Thebingbuß, Daniel Gildehaus, Lukas Horstmann, Jonas Keiten-Schmitz, Robin Schmeing, Stefan Dalhaus, Falk Kappenhagen, Jonas Wevering, Christoph Hams, Patrick Heisterkamp, Sven Rude, Tobias Möllenbeck, Christoph Dalhaus, Nicolas Kieborz. Foto: GWV

Um die Entwicklung der Zweiten Mannschaft zu verstehen, lohnt sich ein Blick zurück: Im Jahr 2022 trafen Vorstand und Trainerteam eine bewusste Entscheidung. Die Mannschaft sollte neu aufgebaut und der Fokus klar auf junge Spieler gelegt werden. Die erfahrenen

Ü30-Spieler wechselten in die Altherren-Mannschaft. Ziel war es, einen jungen Kader gemeinsam wachsen zu lassen und langfristig eine starke Basis für die Erste Mannschaft zu schaffen – denn in den Jahren zuvor gelang es nur selten, Spieler aus der Zweiten zu integrieren.

Das Trainerteam um Lucas Hegering, unterstützt von Marvin Große-Bölting und Christian Könning, formte mit viel Engagement eine Mannschaft, die inzwischen in der Kreisliga C Gruppe 2 eine beachtliche Rolle spielt. In der vergangenen Saison konnten einige Gegner geärgert werden, doch mit 23 Punkten reichte es nur für Platz 11 – das selbstgesteckte Ziel wurde verfehlt.

Zur neuen Saison kam Nicolas Kieborz als Co-Trainer hinzu, der sich speziell um die Fitness kümmert. Auch taktisch macht das Team große Fortschritte: Die starke Vorbereitung und die aktuellen Ergebnisse sprechen für sich (Anmerkung: Zum Redaktionsschluss Ende November belegt die Mannschaft den dritten Tabellenplatz in der C-Liga).

Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit mit der Ersten Mannschaft. Wenn dort Spieler fehlen, springt die Zweite ein. Und endlich trägt das Konzept Früchte: Mit Andre Resing und Noah Klein-Heßling sind zwei Spieler fest in den Kader der Ersten aufgerückt.

Doch die Zweite glänzt nicht nur sportlich, sondern auch im Vereinsleben. Ob Arbeitseinsätze, Platzpflege oder Unterstützung am Getränkewagen und Grillstand bei den Stadtmeisterschaften, als Turnierleitung beim Nachbarschaftsturnier – die Zweite packt immer tatkräftig mit an und ist aus dem Vereinsalltag nicht wegzudenken.

Dritte Mannschaft: Die „Einzig wahre Dritte“

Bis zur Saison 2021/22 stellte Grün-Weiß Vardingholt eine dritte Mannschaft in der Kreisliga C. Nach einigen Jahren in der Kreisliga C und vielen Erfolgen zog sich das Team im Sommer 2022 jedoch aus dem „leistungsorientierten“, sonntäglichen Breitensport zurück. Das Feuer für den Fußball ist damit aber noch lange nicht erloschen. Viele der Spieler kennen sich bereits seit der Jugendzeit und entschieden sich deshalb, auch weiterhin regelmäßig gemeinsam Fußball zu spielen.

Inzwischen treffen sich die Spieler der „Einzig wahren Dritten“ schon seit über drei Jahren jeden Mittwoch. Gespielt wird den technischen Fähigkeiten entsprechend (fast) ausschließlich auf dem Soc-

cerfeld im Modus 5 gegen 5. Mittlerweile ist die Truppe auf rund 30 Personen angewachsen, von denen 12 bis 15 regelmäßig am Training teilnehmen. Die Trainingsgruppe ist nicht nur Magnet für externe Kicker, die wieder in die Vardingholter Heimat zurückkommen wollen, sondern auch ein Auffangbecken für „Altstars“ der ersten Mannschaft. Im Mittelpunkt stehen bei der Dritten der Spaß und die Gemeinschaft – der sportliche Ehrgeiz während des 60-minütigen Trainings ist aber natürlich nach wie vor groß.

Auch die Kooperation mit der Altherren-Abteilung gelingt gut. So konnten in den vergangenen Jahren Titel bei den



Dritte Mannschaft 2025/2026 (hinten von links): Chris Thebingbuß, Robin Terhart, Bernhard Bongert, Bernd Dalhaus, Simon Steverding, David Willing, Daniel Eiting;

vorne von links: Lukas Schröer, Stefan Rölfig, Julian Terodde, Jonas Stüwe, Jens Terhart, Jonas Beckmann. Es fehlen: Andre Arenhövel, Tristan Bröker, Dennis Eiting, Sebastian Garvert, Jens Gerlach, Florian Heck, Florian Hitpass, Peter Holtschlag, Philipp Hülzevoort, Mike Lambers, Phil Niestegge, Christof Overkämping, Lars Schreiber, Matthias Schüling, Tom Tüshaus. Foto: GWV

Stadtmeisterschaften der Ü32 mit Unterstützung der „Einzig wahren Dritten“ gefeiert werden.

Die meisten Spieler verbindet eine langjährige gemeinsame Zeit, wodurch auch die „dritte Halbzeit“ nach dem Training sehr geschätzt wird. Bei einem kühlen Getränk und einer Grillwurst bleibt man gern noch lange zusammen sitzen und lässt den Abend bei einigen Anekdoten über die vergangenen Erfolge ausklingen, so zum Beispiel der dritte Platz beim Bitbuger-Cup, viele erfolgreiche Teilnahmen beim Trinkgut-Cup, der unvergessene siebte Platz in der Kreisliga C von den Helden der „besten Dritten aller

Zeiten“ und natürlich die zahlreichen Siege in den direkten Duellen mit den vereinsinternen Rivalen der Zweiten Mannschaft.

Darüber hinaus organisiert die „Einzig wahre Dritte“ regelmäßig gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge. Neben der Weihnachtsfeier und dem traditionellen Kirmesrundgang gehören auch eine jährliche Pättkestour oder Planwagenfahrt, sowie ein Wochenendausflug nach Willingen fest zum Programm. Diese Erlebnisse stärken den Zusammenhalt, sorgen für reichlich Gesprächsstoff in der Kabine und bringen so jede Menge Freude in die wöchentlichen Trainingseinheiten.

In multifunktionaler Wohlfühl-
atmosphäre fokussiert
arbeiten?

Wir finden
die passende
Lösung für Sie!



WIR SIND IHR
**BÜRO- UND
OBJEKTEINRICHTER**
AUS RHEDE.

Individuell geplant,
fachgerecht umgesetzt
und langfristig betreut

Büro  **ptimal**
PÖHLMANN



Zum Kottland 17
46414 Rhede
Tel. 02872|9252-0
www.buero-optimal-poehlmann.de
info@buero-optimal-poehlmann.de

Altherrenabteilung und Walking Football Vardingholt



Altherren- und Walking Football-Mannschaft am 13. Oktober 2024, hinten von links: Jonas Stüwe, Bernd Dalhaus, Ludger Tekampe, Marcus Söder, Stefan Scheinast, Markus Stratmann, Mansour Rajabi, Ludger Finke, Ralf Hackling, Jörg Strieb, Jürgen Möllenbeck;
Mitte von links: Antonius Böing, Josef Wewering, Martin Lüttfrenk, Stefan Göring, Jürgen Übbing, Josef Wienand, Josef Thebingbuß, Norbert Große-Venhaus, Ludger Overbeck, Thomas Schäpers, Jürgen Damhus, Josef Terörde, Josef Beckmann;
vorne von links: Andreas Topp, Klemens Kortstegge, Bernhard Keiten-Schmitz, Stefan Essing, Dirk Pöhlmann (mit WFV-Maskottchen Willi), Josef Möllenbeck, Johannes Thebingbuß, Wilhelm Thebingbuß, Klaus Horstmann, Wilhelm Möllenbeck. Foto: Henry Wienand

Die Walking-Football-Abteilung von Grün Weiß Vardingholt ist noch jung – aber sie hat seit ihrer Gründung im April 2024 schon ordentlich Schwung aufgenommen. Was als Idee für ein gesundheitsorientiertes, gemeinschaftliches Fußballangebot begann, hat sich in kurzer Zeit zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens entwickelt. Die Abteilung

besteht zurzeit aus ca. 30 Personen. Walking-Football gibt es seit ca. 15 Jahren und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Hintergrund ist, meist Ex-Fußballern*innen die Möglichkeit zu geben, wieder gegen den Ball zu treten. Die Gefahr, sich zu verletzen, ist sehr gering, da Körperkontakt nur sehr beschränkt erlaubt ist (eigentlich nicht).

IHR FACHMARKT

Straatman

für WERKZEUGE – EISENWAREN

Rhede · Bahnhofstraße 44 · Telefon 0 28 72/64 46

Ständig attraktive Angebote unter:

www.straatman-rhede.de



Postpartner-Filiale



Wir bieten sämtliche Postservice-Leistungen

nerobocholt - rechtsanwälte

www.nerobocholt.de

nerobocholt
rechtsanwälte

Steverding
Priebe
Hamann
Harbering

Die wichtigsten Regeln hier im Überblick:

- kein Grätschen, kein Kamikaze-Angriff von hinten oder Ähnliches;
- gespielt wird auf einem Spielfeld von 21x42 Metern;
- eine Mannschaft besteht aus sechs Spielern; ständiges Ein- und Auswechseln ist erlaubt;
- die Tore sind drei Meter breit und ein Meter hoch;
- es wird ohne Torwart gespielt, dafür gibt es einen Torraum, der nicht betreten werden darf;
- der Ball darf nur bis zu einer Höhe von einem Meter gespielt werden;
- ein Spiel dauert in der Regel 4x15 Minuten.

Ziel ist es, Freude an der Bewegung zu haben, den Mannschaftsgeist zu erleben und auch schon mal den Ehrgeiz zu spüren, gewinnen zu wollen. Bei Grün-Weiß Vardingholt darf aber jeder Fehler machen. Da wird der Ball schon mal 20 Meter über das Tor geschossen, obwohl das eigentlich nicht geht. Im Vordergrund steht der gesundheitliche Aspekt, die Geselligkeit und am Vereinsleben teilnehmen zu können.

Bereits im August 2024 stand im Rahmenprogramm der Altherren-Stadtmeisterschaften das erste Freundschaftsspiel an: ein sportlich-faires und begeisterndes Duell mit Olympia Bocholt, das allen Beteiligten gezeigt hat, wie viel Freude dieser entschleunigte Fußballstil macht.

Im Herbst 2024 folgte eine professionelle Schulung durch einen Physiothera-

peuten des Fußballverbandes Niederrhein, der wichtige Impulse zu Bewegungsabläufen, Verletzungsprävention und spielerischen Grundlagen gab. Damit wurde die Abteilung sowohl sportlich als auch gesundheitlich auf ein solides Fundament gestellt.

Im Jahr 2025 folgten weitere Freundschaftsspiele – unter anderem gegen Westfalia Gemen und den FC Marbeck. Die Begegnungen waren nicht nur sportlich wertvoll, sondern haben auch neue Kontakte, Motivation und Teamgeist gestärkt. Geplant ist in den kommenden Jahren etwa ein Freundschaftsspiel pro Monat auszutragen und vielleicht mal an einem Turnier teilzunehmen.

Mitmachen? Jederzeit!

Die Walking-Football-Gruppe steht für Offenheit, Gemeinschaft und Freude an der Bewegung. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen – ganz egal, ob Mann oder Frau, ob sportlich aktiv oder lange nicht mehr auf dem Platz gewesen. Das Alter spielt keine Rolle.

Fazit

Walking Football bei Grün-Weiß Vardingholt ist in kurzer Zeit zu einem lebendigen, herzlichen und vielseitigen Angebot geworden. Die Abteilung wächst, verbindet Menschen und zeigt: Fußball geht immer – nur eben manchmal im Schrittempo!

Wer Interesse hat, Walking-Football auszuprobieren ist herzlich eingeladen. Es wird jeden Montag ab 19.30 Uhr in Vardingholt auf der Platzanlage trainiert.

Grün-Weiß Vardingholts

Altherrenabteilung im Jahr 2025



Ü32-Stadtmeister Feld 2025 in Krechting am 5. September (hinten von links): Sepp Wienand, Jens Terhart, Robin Terhart, Bernd Dalhaus, Rainer Keiten-Schmitz, Jan Thielkes, Stefan Scheinast, Ludger Tekampe; vorne von links: Lukas Schröer, Norbert Schmitz, Jonas Stüwe, Christian Hüls, Markus Stratmann, Jörg Keiten-Schmitz. Fotos: GWV

In der Altherren-Abteilung gibt es etwa 50 Mitglieder, von denen 30 mehr oder weniger regelmäßig am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen. Das Alter der Aktiven ist von Anfang 30 bis 65 Jahre. Daher haben sich seit 2023 „neue“ Mannschaften gebildet.

Seit der Saison 2023/2024 nimmt eine Ü50er-Mannschaft an den Kleinfeldmeisterschaften für 6er-Teams auf Kreisebene Rees-Bocholt teils, seit der laufenden Saison als Spielgemeinschaft mit dem SV Krechting. Es standen bei einzelnen Spieltagen zu wenig Ü50er zur Verfügung, so dass man ohne Wertung spielen musste. Der Engpass ist nunmehr mit den Spielern aus Krechting behoben.

Seit der Saison 2024/2025 nimmt auch eine Ü40er-6er-Mannschaft an den Kreismeisterschaften teil. Hier können auch die „alten Hasen“ über 50 Jahre mitspielen. Mitte der 2010er Jahre war unsere Ü40er-Mannschaft auf dem Kleinfeld sehr erfolgreich (zwei Kreismeistertitel im Kreisgebiet Borken wurden errungen). Mit der Corona-Pandemie endeten diese Meisterschaften.

Schließlich gibt es die „normale“ Altherrenmannschaft Ü32 Jahre. Hier kicken alle, von jung bis alt zusammen, unterstützt von Kickern aus der „Dritten“. Auch hier geht es ohne die „Alten/Routiniers“ noch nicht! Leider sind die Spiele in den vergangenen Jahren weniger geworden. Am Samstag – früher traditionel-

ler AH-Spieltag – fanden 2023 und 2024 nur je ein Freundschaftsspiel gegen Suderwick statt.

Die meisten Spiele bzw. Spieltage der Kreismeisterschaften finden am Montagabend statt. Das ist auch der Trainingsabend der Altherren. Von 19.30 bis 21 Uhr wird auf Naturrasen oder dem Soccerfeld gespielt. Bei der anschließenden „dritten Halbzeit“ werden die Ereignisse des Wochenendes aufgearbeitet, zumeist die Fußballresultate.

Am Freitag, 5. September 2025, verteidigten die Altherren ihren Stadtmeistertitel auf dem Feld in Krechting erfolgreich. Mittlerweile werden Kleinfeldstadtmeisterschaften ausgetragen, nur noch mit den Teams der DJK Rhede, des SV Krechting und von GW Vardingholt.

Neben den sportlichen Aktivitäten gibt es noch die jährliche Abteilungsversammlung, eine Pättkesfahrt oder einen Pättkesgang, den Jahresabschluss oder Geburtstagsfeiern.



Die Ü40 beim Spieltag am 12. Mai 2025 in Vardingholt (hinten von links): Jörg Strieb, Rainer Keiten-Schmitz, Christian Hüls, Bernhard Bongert, Thomas Schäpers, Markus Stratmann, Christian Danielek, Antonius Böing; vorne von links: Bernd Warmers, Stefan Scheinast, Jürgen Möllenbeck, Jonas Stüwe, Norbert Schmitz.



Die Ü50er am 13. Oktober beim PSV Wesel (hinten von links): Antonius Böing, Norbert Schmitz, Werner Borgmann, Ralf Hackling, Mario Hentschel, Jörg Wenzlaff; vorne von links: Burkhard Eßing, Jürgen Möllenbeck, Peter Böing, Jörg Strieb, Marcus Söder.

„Alle müssen spielen!“: Jugendspielgemeinschaft Borussia Bocholt, GW Vardingholt und DJK Barlo

Ab dem Sommer 2025 bilden die Jugendabteilungen von Borussia Bocholt, Grün-Weiß Vardingholt und der DJK Barlo eine Jugendspielgemeinschaft im Bereich der C-, B- und A-Junioren.

Bei den Stadtmeisterschaften in der Halle in Bocholt Ende 2024 gab es schon losen Kontakt und lockere Gespräche. Im Januar 2025 saßen die Verantwortlichen des Jugendbereiches der drei Vereine zum ersten Mal zusammen, um über eine Zusammenarbeit im Bereich der A-Jugend zu sprechen. Gleich stellte man fest, dass man auf der gleichen Wellenlänge unterwegs und der Wunsch auf allen Seiten vorhanden war, diese Kooperation auch auf den gesamten Leistungsbereich bis zur C-Jugend auszuweiten.

Die wöchentlichen Gespräche auf Augenhöhe zwischen den Klubs machten deutlich, wie wichtig es sein kann, auch mal über die eigene Vereinsbrille hinauszuschauen.

Reaktionen

„Wir wollen keine kurzfristige Geschichte, wir wollen auf lange Sicht nachhaltig für unsere Vereine und unsere Region denken und handeln“, sagt Jörg Keiten-Schmitz von Grün-Weiß Vardingholt.

„Schnell haben wir gemerkt, dass wir für unsere Spieler dasselbe anstreben. Jedes Kind muss die Möglichkeit haben,

auf dem eigenen Leistungsstand eine passende Perspektive zu finden. Alle müssen spielen. Jedes Kind braucht zur passenden Zeit die bestmögliche Unterstützung für seine eigene Entwicklung“, hält Stefan Meinartz (Borussia Bocholt) für wichtig. Stephanie Jost (Barlo) ergänzt: „Mit Freunden zu kicken und gleichzeitig auch leistungsbezogenen Sport zu treiben, wird so für jedes Kind in seinem ‚Heimatverein‘ möglich sein. Niemand muss mehr den Verein verlassen, um sich leistungsorientiert zu entwickeln.“



„Das Zusammenlegen der unterschiedlichen Vereinsstrukturen und die spannende Frage tut sich auf, wie Vereinsleben bisher gestaltet wird und nun gemeinsam gestaltet werden kann“, fügt Mika Groes (Borussia) hinzu. „Das wird für alle Beteiligten einen deutlichen Mehrwert haben.“

Die eigene ehrenamtliche Mitarbeit im Verein zeige immer wieder, wie schwierig es sei, Leute für das Ehrenamt zu begeistern. Die neue Ausrichtung der Vereine wird Synergien schaffen und allen zugute kommen.

Diese neu formierte Spielgemeinschaft wird unter dem Kürzel JSG BVB laufen. Das erste B steht für Borussia (Bocholt), V für Vardingholt und das zweite B für Barlo. „Nicht jeder oder jedem wird dieses Kürzel von Anfang an gefallen.“, merkt Jörg Keiten-Schmitz mit einem Schmunzeln an. „Aber die Bezeichnung BBV gibt es hier in Bocholt



Die Spielgemeinschaft mit drei Vereinen. Grafik: JSG BVB

schon. Das JSG BVB geht einem sehr leicht von der Zunge und wird dann auch schnell in Fleisch und Blut übergehen“, ist er sich sicher. „Alle Vereine einzeln auf die Rückseite des Trikots zu bringen, würde auch gar nicht passen.“ Daher wurde bereits ein gemeinsames Logo ausgearbeitet, welches auch sofort zur Anwendung kommen wird.

Freude am Fußballspiel erhalten

Abschließend bleibt festzuhalten, dass sich alle Beteiligten auf die weitere Zusammenarbeit freuen. Die neu geschaffene JSG soll für Kinder und Jugendliche eine bedeutende Rolle spielen in der Verwirklichung von gemeinsamen sportlichen Zielen und dazu beitragen, die Freude am Fußballspiel zu erhalten.

Die zunächst gemeldeten Mannschaf-

ten der A2 und der C4 mussten am Anfang der Saison leider vom Spielbetrieb abgemeldet werden.

Für die A1- und B1-Mannschaften in der Grenzlandliga fallen nun längere Reisen zu den Auswärtsspielen an. Die Jugendlichen kommen zu Vereinen und in Stadien, von denen sie nur gelesen oder von den Eltern, Trainern oder Begleitern gehört haben.

Die A1-Junioren spielen in einer Gruppe mit: GSV Moers, 1. FC Kleve, SV Budberg, JSG SV Straelen/SV Veert, 1. FC Lintfort, SV Sonsbeck, FC Neukirchen-Vluyn, PSV Wesel, SV Lowick, SV Hamminkeln.

Die B1-Junioren spielen in einer Gruppe mit: SV Budberg, SV Straelen, 1. FC Kleve, VfB Homberg, Siegfried Ma-

Die Junioren-Mannschaften in der Saison 2025/2026

JSG BVB Borussia/Vardingholt/Barlo

Mannschaft	Liga	Trainer- und Betreuerteam
A1-Junioren	Grenzlandleistungsklasse	Tom Rosendahl, Christian Schreuer, Stefan Meinartz, Mika Groes
B1-Junioren	Grenzlandleistungsklasse	Mika Groes, Tom Ernst
B2-Junioren	Leistungsklasse	Jan Gustedt, Maurice Essing, Oliver Just
B3-Junioren	Kreisklasse	Fadel el Dor
C1-Junioren	Grenzlandleistungsklasse	Reinhold Heidemann, Noah de Ruiter, Peter Ruenhorst, Lukas Welling
C2-Junioren	Kreisklasse	Frank Bußkamp, Mattis Liesmann, Bendix Wülfert
C3-Junioren	Kreisklasse	Hendrik Klein-Hitpaß, Dominic Ostendarp, Tim Hungerkamp, Frank Bußkamp



JSG Barlo/Vardingholt

Mannschaft	Liga	Trainer- und Betreuerteam
D1-Junioren	Kreisklasse	Bernhard Wisselink, Iris Jordan, Michael Küpper
D2-Junioren	Kreisklasse	Djin Laigre, Emilian Kabacki, Iris Jordan
E1-Junioren	Kreisklasse	Maik Welling, Christoph Eiting, Matthias Ketteler
E2-Junioren	Kreisklasse	Jörg Keiten-Schmitz, Florian Bertling
F1-Junioren	Kreisklasse	Dominik Feldberg, Norbert Telohe, Matthias Terhardt
F2-Junioren	Kreisklasse	Markus Holtschlag, Matthias Reichenberg, Thomas Spandern
Bambini	Kreisklasse	Jan Thielkes, Simon Mölders, Lukas Kampshoff, Maximilian Pohl, Michael Bengfort, Andreas Messing, Markus Booms, Dominik Venderbosch
Juniorinnen U8	Kreisklasse	Iris Jordan, Andre Groß-Hardt, Emilian Kabacki

terborn, SV Sonsbeck, PSV Wesel, SV Lowick, JSG Haldern, SV Krechting, SC TuB Mussum.

Die C1-Junioren spielen in einer Gruppe mit: SV Budberg, 1. FC Kleve, 1. FC Lintfort, GSV Moers, VfL 08 Ruppelshausen, OSC 04 Rheinhausen, Siegfried Materborn, VfB Homberg, PSV Wesel, SV Lowick, SC TuB Mussum, SV Hamminkeln, 1. FC Bocholt II.

Ausblick auf das 2026

Im Grundlagenbereich spielen rund 110 Kinder, davon etwa 60 aus Vardingholt, im Leistungsbereich ca. 140 Kinder/Jugendliche, davon 17 aus Vardingholt.

Für die Rückrunde (erstes Halbjahr 2026) ist ein intensives Kennenlernen der aktuellen Altjahrgänge aller Teams der D-Jugend geplant. Diese bilden im neuen Jahr den Jungjahrgang der C-Jugend.

Stand Anfang Dezember 2025 war geplant, auch in der Saison 2026/2027 die Jugendspielgemeinschaften mit der DJK Barlo und Borussia Bocholt in der bisherigen Form fortzusetzen. Der Grundlagenbereich von den Bambini bis zur D-Jugend bleibt in der JSG mit der DJK Barlo, im Leistungsbereich bleibt die Kooperation mit Borussia Bocholt und DJK Barlo.



Sie freuen sich über die neue Jugendspielgemeinschaft (von links): Stephanie Jost (Jugendleiterin DJK Barlo), Mika Groes (Jugendkoordinator Borussia Bocholt), Mark Tenhofen (Jugendgeschäftsführer DJK Barlo) Stefan Meinartz (Jugendleiter Borussia Bocholt) und Jörg Keiten-Schmitz (Jugendleiter GW Vardingholt). Foto: JSG BVB, Juli 2025

Wintergang von Vereinsheim zu Vereinsheim

Im Januar 2026 wollen die Jugendvorstände eine vor zwei Jahren angefangene Tradition fortsetzen: Die Trainer*innen und Betreuer*innen der JSG Vardingholt/Barlo machen einen Wintergang von Vereinsheim zu Vereinsheim, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Breitensport: Die Kindergartenkinder turnen in der Halle in Spoler

Hallo, wir sind die Turngruppe der Kindergartenkinder (drei Jahre bis Jahre). Wir treffen uns jeden Dienstag von 15 bis 16 Uhr in der Sporthalle der Overberg-Grundschule am Nebenstandort in Spoler. Unsere kleine Gruppe besteht aktuell aus 16 Kindern und den Leiterinnen Stefanie Katemann und Mia Thesing.

Nach einer kleinen Begrüßungsrunde starten wir mit einem kleinen Aufwärmspiel. Anschließend bauen wir gemeinsam die Stationen zum Turnen auf. Mal brauchen wir das Trampolin, mal die großen Kästen, und ein anderes Mal brauchen wir Seile und Rollbretter. Dann können wir uns an den verschiedenen Stationen ausprobieren.

Danach wird es aber auch schon wieder Zeit für den Abbau. Hier macht es ganz viel Spaß, Mia und Steffi bei den Matten zu helfen (wir lassen uns gerne

mit den Matten zusammen auf den Mattenwagen tragen). Sobald alles wieder an seinem Platz ist, treffen wir uns noch einmal im Kreis, um noch ein kurzes gemeinsames Spiel zu spielen, ehe es dann für alle wieder in die Umkleidekabine geht.

Ansprechpartnerin: Stefanie Katemann, Telefon 0177/8504083.



Einige der Kinder aus der Kindergartenturngruppe des SC Grün-Weiß Vardingholt mit den Leiterinnen Stefanie Katemann (links) und Mia Thesing. Foto: GWV

Einweihung Kunstrasenspielfeld in Barlo: Altherren bestreiten Eröffnungsspiel



Die Altherrenmannschaft vor dem Eröffnungsspiel. Foto: GWV

Am Nikolaustag 2025 konnte die DJK Barlo, seit 2016 Partnerverein im Jugendbereich (JSG Barlo/Vardingholt), ihren neuen Kunstrasenplatz feierlich einweihen. Bocholts Erster Stadtrat Björn Volmering übergab das Spielfeld samt Einzäunung und LED-Flutlichtanlage an die DJK.

Das erste offizielle Spiel fand nach kleinem Jugendfestival, Sektempfang, Grußworten und Promi-Elfmeterschießen um 13.45 Uhr zwischen den Altherren-Mannschaften der DJK und Grün-Weiß

Vardingholt statt. Andre Kortstegge erzielte das erste Tor auf dem Spielfeld. Trotz eines zweiten Treffers von Josef Wewering mussten sich die Grün-Weißen kurz vor Spielschluss doch noch mit 2:3 geschlagen geben – sie waren ein guter Gast zum Auftakt. Anschließend wurde gemeinsam mit Bier und Bratwurst die tolle Platzvergrößerung gefeiert.

Vielleicht gibt es eine Einladung zu einem „Rückspiel“, wenn das noch zu bauende Vereinsheim zwischen den beiden Sportplätzen eingeweiht wird!

a

andresen-presseservice & layouts

telefon: 0 28 72 / 980 627 · e-mail: info@and-press.de



Helfer im Hintergrund, ohne die bei Grün-Weiß nichts läuft!

Wie soll und kann ein Vereinsleben funktionieren, ohne die vielen fleißigen Hände und Helfer im Hintergrund? Gar nicht! Vielleicht holprig, mit viel Glück einigermaßen! So ist es auch beim SC Grün-Weiß Vardingholt. Die Vorstandsmitglieder können vieles anstoßen, planen, organisieren. Ohne die Unterstützung vieler ehrenamtlicher Vereinsmitglieder würde vieles nicht bzw. nicht so reibungslos funktionieren. So können wir uns freuen, aus einem Pool vieler junger und älterer, erfahrener und vor allem motivierter Grün-Weißen schöpfen zu können, um die vielfältigen Aufgaben zu erledigen.



Ludger Tekampe (links), Josef „Sepp“ Wienand und Hubert „Pille“ Terodde – das geniale GWV-Trio!

Seit 2008 Jahren werden die Rasenplätze und Verkehrsflächen in und an der Vardingholter Sportanlage in eigener Regie mit den vereinseigenen Rasenmähern gemäht. Mann der ersten Stunde und immer noch aktiv ist Ludger Tekampe. Seit dem 1. Juli 2014 erhält er Unterstützung von Hubert „Pille“ Terodde, der Anton Damann ablöste. Sie mähen die Rasenflächen des ca. 27.000 Quadratmeter großen Arians dann, wenn es ihnen sinnvoll und notwendig erscheint. Da wird auch schon Mal eine Sonderschicht eingelegt! Seit dem Frühjahr 2025 unterstützt Josef „Sepp“ Wienand die beiden Platzwarte als Hausmeister der Vereinsanlage. Er trat die Nachfolge von Heinz Keiten-Schmitz an, der vor ihm einige Jahre Hausmeister war und die Aufgabe mit sehr großem Engagement ausfüllte.

Was nützt der schönste und ebenste Rasenplatz, wenn ein Meisterschaftsspiel ansteht, es aber keine Linien gibt, die das Spielfeld begrenzen und einteilen. Der Schiedsrichter kann nicht anpfeifen. Dass dieser Fall in Varding-



Zuverlässiges Einkreideteam: Niklas Meyer (links) und Janos Allbrink.

holt nicht eintritt, dafür sorgen seit ein paar Jahren Jugendliche aus dem Verein.

Seit der Saison 2023/2024 machen dies Janos Allbrink und Niklas Meyer. Ihre Vorgänger waren Peter Thebingbuß, Marcel Trojan und André Resing. Bei Bedarf werden die Linien auch kurzfristig

vor einem Spiel nochmals nachgezogen. Auch nicht zu vergessen die Helfer, die sich um die Technik, Elektrizität oder die Wasserversorgung auf der gesamten Platzanlage kümmern: Josef Beckmann, Johannes Klein-Heßling, Klaus Resing und Ludger Thebingbuß! Euch allen gilt unser ganz großer Dank für euer Engagement für Grün-Weiß Vardingholt!

Schiedsrichter

In der Saison 2025/26 sind für GW Vardingholt als Schiedsrichter aktiv:

Jonas Beckmann, Lucas Hofboll, Simon Hüls (alle Senioren) sowie Malte Berning, Mats Klüppel, Philipp Schulte und Julius van Hövell (alle Jugend). Zum Anwärterlehrgang im Frühjahr 2026 haben sich Finn Ruenhorst und Johannes Wisselink angemeldet (beide Jugend).

Ihnen gilt großer Dank des Vereins für ihren nicht immer einfachen Einsatz. Damit kann Grün-Weiß Vardingholt seit einigen Jahren das Schiedsrichtersoll erfüllen, konnte sogar Belobigungen einheimsen!

Ansprechpartner ist der Zweite Vorsitzende Jonas Beckmann, der zu Fragen rund um das Schiedsrichterwesen jederzeit gerne zur Verfügung steht.



Bauunternehmen Teroerde **Meisterbetrieb**

Mauerarbeiten • Klinker- und Verblendarbeiten
Stahlbetonarbeiten • An- & Umbauarbeiten
Sanierungen

Alter Kirchweg 32 • 46414 Rhede
Tel.: 02872/7319 • Mobil: 0172/2936776
www.bauunternehmen-teroerde.de

Jahreshauptversammlung 2025 im Zeichen von Wahlen

Am Mittwoch, 3. Dezember 2025, fand im Vereinslokal „Haus Stockhorst“ die Mitgliederversammlung statt, an der 34 Vereinsmitglieder teilnahmen. Die Versammlung stand im Zeichen der Wahlen; sechs Vorstandpositionen standen zur Neu- oder Wiederbesetzung an.

Vorsitzender Klaus Steverding stellte sich zur Wiederwahl, ebenso Stellvertreter Jonas Beckmann. Beide wurden bei eigener Enthaltung mit 33 Ja-Stimmen gewählt. Für den seit ein paar Jahren vakanten Posten eines weiteren Stellvertretenden Vorsitzenden wurde Michael Stratmann einstimmig gewählt. Als Erster Kassierer folgt Stefan Dalhaus seinem Vater Werner im Amt. Zum neuen Zweiten Kassierer wurde Thomas Wortmann gewählt. Neuer Fußballobmann ist Lukas Hege- ring, der Bernd Dalhaus folgt, der nicht erneut kandidierte. Auch sie erhielten jeweils 33 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung.

Würdigung Werner Dalhaus

Seit 1998 übte Werner Dalhaus das Amt des Ersten Kassierers aus. Er folgte Bernd Kappenhagen, der das Amt davor seit der Vereinsgründung am 9. März 1984 innehatte. Nach 27 Jahren stellte Werner seinen Posten auf eigenen Wunsch zur Verfügung. Auf seine zahlreichen Verdienste wird auf den Seiten 23 und 24 anlässlich der Verleihung des „Rheder Ehrenamtspreis Sport 2024“ hingewiesen. In der Versammlung bedankte sich Vorsitzender Klaus Steverding bei Werner für dessen 27-jährige Tätigkeit als Erster Kassierer. Er habe den Verein



Vorsitzender Klaus Steverding (rechts) bedankt sich bei Werner Dalhaus für dessen langjähriges Engagement für den Verein. Foto: GWV

geprägt, sei die Zuverlässigkeit in Person gewesen; ohne ihn hätten viele Projekte nicht oder erst später erfolgreich umgesetzt werden können.

Gerade in den vergangenen Wochen habe Werner nochmals sehr fleißig und erfolgreich „die Klinken bei den Sponsoren und Unterstützern des Vereins geputzt!“ So könne der Verein Ende Februar 2026 die Flutlichtanlagen auf den beiden Rasenplätzen auf LED-Beleuchtung umrüsten (Kosten: rund 56.000 Euro). Der Verein werde damit auf Dauer finanziell entlastet. Die Versammlung dankte Werner mit langem Applaus.

Zusammensetzung des Vorstands nach den Wahlen am 3. Dezember 2025

Erster Vorsitzender	Klaus Steverding (Wiederwahl)
Zweiter Vorsitzender	Jonas Beckmann (Wiederwahl)
Zweiter Vorsitzender	Michael Stratmann (Neuwahl)
Erster Kassierer	Stefan Dalhaus (Neuwahl) für Werner Dalhaus
Zweiter Kassierer	Thomas Wortmann (Neuwahl) für Stefan Dalhaus
Geschäftsführer	Josef Beckmann
Fußballobmann	Lukas Hegering (Neuwahl) für Bernd Dalhaus
Stellvertr. Fußballobmann	Kai Resing
Jugendleiter	Jörg Keiten-Schmitz
Jugendbeisitzer	Tom Schäpers
Beisitzer/Medienwart	Stephan Thebingbuß
Beisitzer	Josef Wewering
Breitensportwartin	Kathrin Ruenhorst



**Autohaus
B. HONSEL**
seit 1964 in Rhede

Münsterstraße 54
46414 Rhede
Tel. (02872) 24 44

www.autohonsel.de

KFZ-Reparatur & Handel aller Fabrikate
Spezialisierung auf Mercedes • 24 Stunden Abschleppdienst

Impressum

GW aktuell 2025

Herausgeber und Vertrieb:

SC Grün-Weiß Vardingholt e. V.

Vereinsanschrift:

SC Grün-Weiß Vardingholt e.V.

Klaus-Ludwig Steverding

Im Ortbruch 34

46414 Rhede

Telefon: 02872/7755

Mail: vorsitzender@gw-vardingholt.de

Internet: www.gw-vardingholt.de



Verantwortlich für Texte und Inhalt:

Antonius Böing, Jörg Keiten-Schmitz, Josef Wewering,

Stefanie Katemann sowie einige Ghost-Writer

Redaktionsschluss: 7. Dezember 2025

Fotos:

soweit nichts anderes angegeben GW-Archiv und Antonius Böing

Verantwortlich für Anzeigen: Werner Dalhaus

Ausgabe: Dezember 2025

Auflage: 500 Exemplare

Redaktion, Layout, Scans:

Horst Andresen

andresen-presseservice & layouts

Am Prinzenbusch 39

46414 Rhede

Mail: info@and-press.de

Telefon: 02872 / 980 627

Handy: 0151 563 666 22



INNOVATIV.●
PROFESSIONELL.●
INDIVIDUELL.●

ELEKTRO | HEIZUNG | SANITÄR | AGRARKLIMA

Elektro Schulten GmbH & Co. KG

Zum Kottland 12

46414 Rhede

Tel. 0 28 72 / 92 85 - 0

www.elektro-schulten.de



EIN STARKES TEAM NICHT NUR AUF DEM PLATZ



Seit **1981** entwickeln, produzieren und vertreiben wir druckwasserdichte Einbauteile und Abdichtungslösungen für Kabel und Rohre von unserem Standort Rhede aus.

Mit unseren **170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** haben wir uns zu einem der **Marktführer für die Bauwerksabdichtung** entwickelt.

Um unsere Führungsposition weiter auszubauen, suchen wir immer auch Verstärkung für das Team **KRASO®** – egal ob ambitioniertes Talent oder erfahrener Profi!

KRASO®

EINFACH + DICHT



KARRIERE BEI KRASO®
QR-CODE SCANNEN
UND MEHR ERFAHREN